



Frankfurt holt sich den Kicker-Titel

Turniersieger im letzten Spiel entschieden - Spannung bis nach 2 Uhr morgens

Albaching (gm) - Es war spannend bis zum letzten Spieltag. Bremen lag auf Platz zwei und war Gast am Kicker, die Heimmannschaft Frankfurt befand sich mit einem Punkt Vorsprung an der Tabellenspitze. Die vom Los gezogenen Bremer Markus Eberherr und Matthias Bareuther hatten es selbst in der Hand, konnten mit einem 6:6 allerdings Bernhard Edlbergmeier und Gerhard Krahl nicht mehr von Platz eins vertreiben. Ein spannendes und würdiges Finale für die nachtaktiven Kicker.

Am 15. Februar fand das traditionelle Kicker-Nacht-Turnier bereits zum zehnten Mal statt. Nach ein paar Startschwierigkeiten mit der Technik konnte um kurz nach 19 Uhr der erste Spieltag angepfiffen werden.

Mit 120 Partien durch die Nacht

Für Getränke und Essen war ausreichend durch das Brotzeit-Team gesorgt. Auch die Bar wurde nach der ersten Pause eröffnet und so konnten sich die Teams immer

wieder stärken für die kräftezehrenden sechsminütigen Spiele. In insgesamt 120 Partien ging es durch die Nacht. 32 Teilnehmer stellten 16 Mannschaften, die Tabelle am Ende der Halbserie, es wurde nur die Hinrunde gespielt, spiegelte dabei nicht die Bundesliga wieder.

Schießbude Leipzig

Schlußlicht war Leipzig. Mit 178 Gegentoren, knapp zwölf Tore pro Spiel, stellten sie auch die schlechteste Defensive. Josef Etmüller jun. und Simon Etmüller gaben aber bis zum Schluss nicht auf und kämpften um jeden Punkt. An der Tabellenspitze hingegen war es denkbar knapp.

Entscheidung am letzten Spieltag

Tabellenzweiter gegen Tabellenführer war am letzten Spieltag



Vorjahres-Sieger Matthias Bareuther überreichte den diesjährigen Siegern symbolisch die Schale.
Foto: (gh)

angesagt, ein Punkt unterschied. Markus Eberherr und Matthias Bareuther trafen mit Bremen auf Bernhard Edlbergmeier und Gerhard Krahl mit Frankfurt. Durch das Unentschieden in diesem Spiel sicherten sich dann die Frankfurter mit 38 Punkten den Turniersieg. Sicherlich auch gerechtfertigt durch die fast weiße Weste, nur eine Niederlage gegen Max Konrad und Xandi Bauer mit Berlin standen zu Buche. Außerdem stellten sie mit nur 55 Gegentoren die stabilste Abwehr mit nur 3,66 Gegentoren pro Spiel. Auch die folgenden Plätze waren nah zusammen, die drittplatzierten Mainzer (Dominik Pöschl und Josef Grabl jun.) mussten bangen. Mit-Favorit Augsburg (Markus

Stöckl und Markus Hellfeuer) verlor am letzten Spieltag mit 4:5 gegen Berlin und konnte sich somit keinen Platz auf dem Treppchen mehr sichern.

Es blieb spannend bis zum Schluss und die Spieler fieberten alle mit. Auch in diesem Jahr also wieder ein gelungenes Turnier.

Dank an alle Helfer

Das ist nur möglich, durch die fleißigen Helfer in der Küche, Bar, Technik und auch beim Auf- und Abbauen. Die Vorstandschaft des Fördervereins des SV Albaching möchte an dieser Stelle allen Helfern und Unterstützern und auch den Teilnehmern danken.

17 Stimmen für Gemeinderat

Wahlsystem
erklärt Seite 5

Neuwahlen bei Stockschützen

Maier übergibt an
Oberland Seite 11

Ehrung bei Schützen

Ehrenabend mit 54
Jubilaren Seite 22





Impressionen vom Faschingsball des Theater- und Musikvereins Albaching.

Fotos: Mayer/Haller

DER NASENBÄR ERZÄHLT...



Wer frisst so was?

Wer hat sich diese Frage nicht schon gestellt? „Wer frisst so was?“.

Geht mir auch manchmal so. Doch wir Menschen haben in unseren Breitengraden den Vorteil, dass wir uns unser Essen aussuchen können. Doch wenn ich da an unsere Viecher denke, denen geht es oft anders.

Ich denke da ganz besonders an unsere Pferde, unser Milchvieh oder an die Masttiere die uns unser Fleisch liefern. Was die in ihrem Futter finden ist oft widerwärtig. Nicht das der Bauer ihnen das mit Absicht präsentiert, mitnichten.

Das verursacht so mancher, nennen wir ihn mal „Wald- und Wiesenschleisser“, durch seine Hinterlassenschaften auf den Wiesen rund um unsere Dörfer. Der macht das nicht absichtlich. Den treibt die Not und von den Folgen weiß der nichts. Wer es wissen müsste, wäre der Mensch am Anfang der Leine, wenn der Hund denn angeleint ist. Einige dieser Menschen scheinen immer noch nicht realisiert zu haben, dass Hundekot auf Futterweiden nicht gut ist für das Vieh. Unab-

hängig davon, dass es mehr als unhöflich ist seinen Hund zur Erleichterung auf fremden Grund zu schicken, können die Tiere am Verzehr der Überreste schwer erkranken. Oder sie fressen das Futter aufgrund des Geruchs nicht. Der Bauer hat dadurch einen ungeahnten wirtschaftlichen Verlust.

Nur gut das die allermeisten der Hundehalter so vernünftig sind und den Hundedreck einsammeln. Noch vernünftiger sind jene die ihre Hunde erst gar nicht auf fremden Grund lassen. Ich verstehe auch die welche sagen: „Mein Hund braucht Auslauf“. Doch auch den kann man kontrollieren. Übrigens nicht nur auf Wiesen und in Wäldern, sondern auch in unseren Dörfern. Da setzt sich nämlich diese Unsitte leider fort. Ja so ist das, kleine Ursache große Wirkung. Doch eigentlich nur eine Sache von Anstand und Benehmen.

Ein großer Dank noch an die mit den roten Tüten. Solltet ihr welche sehen die es nicht machen, sagt es ihnen einfach und freundlich. Sie „versauen“ schließlich euren guten Ruf. (rw)

Impressum:

Stand: 02/2020

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschafft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführer: Lisa Liebmann - Beisitzer: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann, Benjamin Moser und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günther Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Richard Barth (br) Annemarie Binstener, Christian Fleidl (cf), Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Stefan Meidert (mei), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Rita Neumann (neu), Johanna Neuwieser (jn), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfützmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Axel Berkermann (ab), Doris Dietze (dd), Elisabeth Edlbergmeier (ee), Christian Freundl (fr), Melina Haller, Franz Konrad (fk), Franz Manzingger (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Magdalena Pfützmaier (mp), Theresa Machl (tm), Andreas Moser (mo), Sieglinde Ober (so), Andreas Purz (ap), Elisabeth Sanftl, Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robar-ge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:

Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:

Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Redaktionsbüro:

Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87

e-Mail: nb-verein@albaching.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENO DE F1RME

Auflage: 1.000 Exemplare

Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:

Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschafft.





Baum beschädigt

Wer auch immer so etwas macht

Albaching (gh) - Es soll ja immer noch Mitmenschen unter uns geben, denen die Natur völlig egal ist. Aber es gibt in diesem schönen Dorf auch tatsächlich Menschen, die sich liebevoll um diese Bäume und Sträucher kümmern und eine große Freude daran haben, wie aus einem Bäumchen ein Baum wird. Wer seinen Aggressionen oder seinem Frust derartig

freien Lauf lässt, der sollte besser ins Fitnessstudio gehen oder seine überschüssige Energie einem gemeinnützigen Verein zur Verfügung stellen. Dieser Baum jedenfalls wird diese Attacke nicht überleben und muss wahrscheinlich gefällt werden. Ich appelliere daher an die Vernunft und bitte darum das Gehirn einzuschalten, falls vorhanden.



Teil der Fotoausstellung in Grafing: Das Bild der Albachinger Fotografin Doris Dietze vom Wasserauslass vor dem Kinderhaus.

Fotos zum Thema „Wasser“ auch aus Albaching

Grafing/Albaching (fk) - Eine Fotoausstellung mit dem Titel „Wasser“ findet vom 7. bis 15. März im Museum der Stadt Grafing statt. Mit dabei sind auch zwei Bilder von Nasenbach-Fotografin Doris Dietze aus Albaching. Veranstalter ist der Fotoclub „Blende 85567 e.V.“. Die Öff-

nungszeiten sind an den Samstagen 7. und 14. März von 14 bis 18 Uhr sowie an den Sonntagen 8. und 15. März von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei, die Vernissage findet am Donnerstag, 5. März um 19.30 Uhr statt.



140 Stunden Kurs für die beschleunigte Grundqualifikation im Güterverkehr

23.03.2020 - 14.04.2020

Auf Wunsch gerne auch mit anschließender Führerscheinausbildung für die Klassen C1 / C1E / C / CE

Jetzt anmelden!

Tel.: 08071 9206219

info@fahrschule-eggerl.de

- Wasserburg • Edling • Pfaffing • Rott • Albaching
- Grafing • Aßling • Traunreut • Tacherting



Otto Lederer in Albaching

Albaching - Ende Februar war der Landratskandidat für Rosenheim, Otto Lederer auf Einladung des CSU Bezirksrat und Kreisrat, Sebastian Friesinger in Albaching. Zusammen mit lokalen Gemeinderatskandidaten (GWA) und den Bürgermeisterkandidaten, gab es eine spannende Führung durch die Schreinerei Ganslmeier. Traditionelles Handwerk unterstützt von der „Digitalisierung“ mit modernsten Geräten ist die Zukunft. In Albaching konnte man das eindrucksvoll sehen.

Foto/Text: (re)



professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik

Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.

Telefon: +49 (0) 8076 888616

www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Interessanter Seniorentreff

Kommunalwahl - Fasching früher und heute

„Wer wird unser nächster Bürgermeister? Wer kommt in den nächsten Gemeinderat?“ Über das Thema Wahl wurde im Februar-Treffen diskutiert. In der Nasenbach Ausgabe vom Februar haben sich die Kandidaten vorgestellt und ihre Gemeindepolitik erläutert. Für uns Seniorinnen und Senioren und für Menschen mit Behinderung ist es sehr wichtig, dass die Verantwortlichen der Gemeinde immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben. Über 20 Prozent der Albachinger sind über 60 Jahre!

Ein Thema war der Fasching. Dieser war früher auch nicht viel anders als heute, die Menschen haben sich maskiert, das Tanzbein wurde geschwungen, es wurde „angebandelt“ und auch Alkohol getrunken. Oft ist man mit dem

Fahrrad nach Rechtmehring oder Maitenbeth gefahren. Fasching feiern, lustig und fröhlich sein ist zeitlos und gesund. Einige Anekdoten aus dem Heft „Briefe an unsere Freunde“ von den Garser Patern brachten auch uns zum Lachen. So vergingen zwei Stunden politisieren und ratschen recht schnell. Und so freuen sich die Anwesenden darauf, sich im März in dieser Runde wiederzusehen.

Reinhold Lindner



Senioren

Das nächste Treffen findet am Dienstag, 11. März um 15 Uhr im Gemeindehaus statt.



Bauanträge

Der Gemeinderat Albaching befürwortet den Bauantrag von **Josef und Birgit Deuschl** zum Abbruch eines bestehenden Wohnhauses und Teilabbruch der bestehenden Werkstatt sowie zum Neubau eines Wohnhauses mit Werkstatt, Garage und Carport in der Kaltenecker Straße.

Der Gemeinderat Albaching wurde über Genehmigungsverfahren von **Johannes Schreyer** zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung und Garage im Baugebiet „Buchenweg-West“ informiert.



Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 10. März um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde statt.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Da immer wieder Fahrzeuge über den **Kellerberg** auf die Umgehungsstraße fahren oder von dort kommen, sollen in diesem Bereich durch eine weitere Beschilderung die Fahrer aufmerksam gemacht werden. Auch das Problem der Durchfahrt am **Dieberg** auf die Kreisstraße besteht weiterhin. Besonders problematisch ist dabei auch, dass selbst Albachinger Bürger die zurückgebauten Straßen benutzen.

Eine gut vorbereitete Auswertung der **Geschwindigkeitsanzeigen** im Bereich Kalteneck zeigte den Gemeinderäten, dass sich nicht Alle an die Vorgaben halten. So wurden in einem Monat 4.200 Fahrzeuge registriert. Der Großteil hielt sich an die Ortsdurchfahrtsbeschränkung von 50 km/h. Doch etwa ein Viertel davon fuhr schneller.

Darunter auch 38 Fahrzeuge mit über 70 Stundenkilometer. Bemerkenswert ist dabei, dass die „Schnellfahrer“ alle am späten Nachmittag unterwegs waren. Vormittags gab es kaum Überschreitungen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Albaching sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter/innen (m/w/d)
für den **Wertstoffhof Albaching**.

Die Arbeitszeit beträgt 10 Monatsstunden, die im Wechsel mit den weiteren Wertstoffhofmitarbeitern an den Öffnungstagen „Donnerstags“ und „Samstags“ zu erbringen sind. Die Entlohnung erfolgt nach den tariflichen Bestimmungen. Bewerbungen erbitten wir an die Verwaltungsgemeinschaft Pfaffing, Schulstr. 3, 83539 Pfaffing bzw. per eMail an bernhard.koblechner@vgem-pfaffing.de bis spätestens 20. März 2020. Für Anfragen steht Ihnen Herr Koblechner unter der Tel. 08076/9198-17 gerne zur Verfügung.

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt's an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:

Sei's - an **Wein** vom Winzer
unsere guadn **Nudeln**
Kas, Würstl, an **Butter**
und no vui mehra
- **Kalbimilli** und **Fuattakalk**
- und mit unsere **Putzmittel** glanz't da Stall
GSCHENKKERBE MACH MA FEI AAI

Und... des Neueste: **Mia** ham a **Töpferei**.
Do kenn't's kemma und selba wos macha.
Fragt's uns einfach.

Uns gfreit's wenna vorbei schaugt's!

OSTERMAIER

bad • heizung • solar

Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

BUCHAUSSTELLUNG in der Schul-Aula

Neue Bücher,
Hörbücher, DVD's
und CD's

Sonntag
15. März 2020
9:15 - 16 Uhr

Gemütliches Beisammensein beim
Weißwurstfrühschoppen
Kaffee und Kuchen

Auf Euer Kommen freut sich
das Büchereiteam



Soll in Zell weiter gebaut werden?

Gemeinderat befasst sich mit Flächennutzungsplan

Albaching (gg) - Ausgiebig diskutiert haben die Gemeinderäte in ihrer letzten Sitzung über die weitere Entwicklung des Weilers Zell. Nach einem Treffen mit den Anwohnern wurde mehrheitlich der Wunsch geäußert, weitere Baumöglichkeiten in Zell zu schaffen.

Dabei gibt es jedoch einige Dinge zu berücksichtigen: Zum einen müsste dann möglicherweise ein Anschluss an die örtliche Abwasserentsorgung oder eine eigene Klärmöglichkeit geschaffen werden und zum Anderen muss der Landkreis diesem Vorhaben zustimmen.

Aus diesem Grund wurde in der Sitzung ein Entwurf für den künftigen Bereich für die Bebauung vorgestellt. Mit dem Vorschlag hätten alle Anwohner die Möglichkeit, weitere Gebäude zu errichten. Auf die Anträge von Helmut Maier, den Bereich noch nördlich und von Tobias Langer

auch südlich zu erweitern, beschloss der Gemeinderat zuerst über die maximale Fläche (im Bild: blau und grün).

Ein Grund für die weiteren Flächen wäre, dass die Gemeinde zusätzliche Baubereiche für das „Wohnbauland-Modell“ erwerben könnte. Der erweiterte Bereich wurde jedoch mit jeweils 8:4 Stimmen abgelehnt. Der ursprüngliche Erweiterungsbereich (blau) wurde dann einstimmig angenommen. Man war sich einig, dass hier in einem ersten Verfahrenszug durch frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung geklärt werden soll, ob eine Bauleitplanung im Bereich Zell möglich ist.

Auch immissions- und abwasserrechtliche Aussagen sollen von den Fachbehörden abgefragt werden. Dazu soll in erster Linie der Flächennutzungsplan entsprechend angepasst und eingereicht werden.



In Rot der jetzige Bereich der Bebauung, in Blau der beschlossene und in Grün der abgelehnte erweiterte Bereich. Dieser Vorschlag wird jetzt an das Landratsamt weitergegeben. Repro:gg

Einladung zur Bürgerversammlung der Gemeinde Albaching am Dienstag, 31. März um 20 Uhr im Bürgersaal



Ehrungen • Bericht des

Bürgermeisters • Wünsche und Anträge

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!
Franz Xaver Sanftl, Erster Bürgermeister

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Oberdieberg 10 Tel.: 080 76 / 885 99-0 www.ganslmeier.de
83544 Albaching Fax: 080 76 / 885 99-10 schreinerei@ganslmeier.de

**BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG**

Wahre Werte. Echte Meister.
Ihre Innungsschreiner.

Warum hab ich nur 17 Stimmen?

Informationen zur Besonderheit in Albaching

Albaching (gg) - Oft schon kam die Frage auf, warum man in Albaching nur 17 Stimmen hat. Um dies noch einmal zu verdeutlichen muss man sich die Besonderheit in Albaching ansehen. Wir haben nur eine Wahlliste. Das ist in kleineren Gemeinden laut Wahlrecht möglich und wird deshalb besonders behandelt. Man hat zwar automatisch doppelt so viele Stimmen, wie im Gemeinderat Mitglieder sind - also zwölf Gemeinderäte gleich 24 Stimmen. Wegen der einen Liste kann man jedoch keine Stimmen auf mehreren Listen verteilen. Da aber bei einer Liste auch noch dazu die Besonderheit besteht, dass man nicht mehrere Stimmen auf eine Person vergeben kann ergeben sich die 17 Stimmen automatisch. Die einzige Ausnahme: Wenn zusätzliche Namen auf der Liste handschriftlich

eingetragen werden, würde sich theoretisch die Anzahl der Stimmen auch erhöhen. Aber Achtung: Wenn jedem Kandidaten eine Stimme gegeben wird, oder gleich die ganze Liste angekreuzt wird, dann ist das keine „Auswahl“. Es sollten deshalb weniger als 17 Stimmen vergeben werden.

Beim Kreistag ist mehr möglich

Anders verhält es sich bei der Kreistagswahl. Dort haben Sie die Möglichkeit ihre 70 Stimmen frei über den ganzen Wahlschein zu verteilen oder auch mit einem Listekreuz die ganze Liste wählen. Wer sich unsicher ist, kann gerne auf der Webseite des Landkreises im Internet schon mal „Probestimmen“ abgeben. Dort kann alles getestet werden.

**Studio
BARBARA Komorek**

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Ab sofort: Kundenbetreuer/in (m/w/d) im Außendienst gesucht

Werden Sie als erstklassiger Vertriebsmitarbeiter ein Teil der Allianz-Familie.

Helfen Sie uns, bei unserem gemeinsamen Ziel unseren Kunden im Bereich Vorsorge, Vermögen und Versicherung ein Höchstmaß an Beratung und Sicherheit zu geben. Und profitieren Sie und Ihre Familie von einem attraktiven Gehalt und flexiblen Arbeitszeiten.

Freuen Sie sich auf Ihre zukünftigen Herausforderungen:

- Sie kümmern sich um die Beratung und den Verkauf von Allianz Produkten in den Bereichen Versicherung, Vorsorge und Vermögen
- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung im Vertrieb oder Sie sind bereit, als Quereinsteiger sich neues Wissen anzueignen
- Sie bauen Kontakt zu Neukunden auf und pflegen die Beziehung zu Bestandskunden



Das bieten wir Ihnen:

- ein Festgehalt, das an ein attraktives Bonus-System gekoppelt ist (Provisionen für jeden Vertragsabschluss, Sondervergütungen, Ausschreibungen)
- Wir unterstützen eine betriebliche Altersvorsorge für Ihre finanzielle Absicherung im Alter
- Sie durchlaufen eine erstklassige, praxisnahe und kostenfreie Ausbildung mit IHK Abschluss.
- Sie arbeiten in einem kleinen, sympathischen Team mit flachen Hierarchien und einem herzlichen Umgang miteinander

Wenn Sie unserem Anforderungsprofil entsprechen und gerne unser Team verstärken möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Fritz Bachmeier (fritz.bachmeier@allianz.de).

Wo ist denn nur der Würfel geblieben?

Bericht vom Kinderfasching aus der Sicht von Klara Vital, 8 Jahre

In der Früh war ich sehr aufgeregt. Ich habe mich verkleidet und meine Mama hat meine Haare passend zu meinem Kostüm gemacht. Ich war Hermine Granger von Harry Potter. Danach sind Mama, Mira und ich losgefahren. Wir waren sogar die ersten. Als wir angekommen sind, war noch der Sektempfang für den Bischof. Ich glaube wir sind mit unseren Kostümen ganz schön aufgefallen. Deswegen haben Mira und ich uns erst einmal hinter der Bühne verkrochen. Aber dann wollten wir auch helfen. Wir sind zu Mama gelaufen und haben gefragt, was wir machen können. Sie sagte, wir könnten Sektgläser einsammeln. Das haben wir dann auch gemacht. Aber als der

Sektempfang vorbei war, haben Mira und ich noch ein bisschen gespielt.

Dann ging es endlich los. Immer mehr Menschen kamen herein. Immer mehr Kinder spielten mit uns. Und endlich durften Mira und ich die Bühne aufmachen. Mama hat alle begrüßt. Sie sagte auch, dass es zuerst die Polonaise gibt, und danach die Zumba Mädchen mit Jenny auftreten. Das hat gleich am Anfang richtig viel Spaß gemacht. Jetzt gab es schon die erste Süßigkeitenrunde und danach haben wir wieder gespielt.

Zauberer Patrick zeigte tolle Tricks

Später kam Zauberer Patrick mit seinen tollen Zaubertricks. Zum Beispiel: Der Trick mit der Zeitung. Da hatte Patrick Wasser in eine Zeitung geschüttet. Ich rechnete jeden Moment damit, dass die Zeitung nass wird und kaputt geht. Aber die Zeitung ist ja heil geblieben, einfach heil!!! Das gibt es doch gar nicht! Und einmal war ein Würfel, der eigentlich in einer Schachtel sein sollte plötzlich in der Tasche. Hä? Aber einen Zaubertrick, den habe ich leicht durchschaut. Da hat Zauberer Patrick einen Würfel in eine Schachtel gelegt, dann sagte er einen Zauberspruch, damit der Würfel verschwindet. Und dann



Neben den „Süßigkeits-Runden“ die beliebteste Sache auf der Bühne: Der Zauberer Patrick.



Die Caramba-Kids tanzten auf der Bühne. Fotos: Vital

kippte Patrick die Schachtel nach links und machte rechts auf. Da war kein Würfel! Doch alle Kinder hatten den Würfel gehört, und deswegen sagten wir, dass der Würfel auf die andere Seite gerutscht ist. Da sagte Zauberer Patrick: Ok, dann zeige ich euch, dass der Würfel wirklich weg ist und kippte die Schachtel nach rechts. Wie wir wollten, machte er nun links auf. Der Würfel war schon wieder weg, aber natürlich glaubte das kein einziges Kind. Irgendwann sagten alle, dass Patrick beide Klappen aufmachen sollte, und das hat er auch getan. Und jetzt kommt es erst: Der Würfel war nicht mehr da! Alle staunten, das hätte wirklich keiner gedacht!

Als die tolle Zaubershow vorbei war, kam nochmal eine Süßigkeitenrunde. Die Süßigkeiten flogen im hohen Bogen von der Bühne. Das war so lustig! Danach drehte die Musik wieder laut, und 1 2 3 Zauberei alle tanzten, lachten oder spielten wieder zusammen, bis Mama schon wieder rief:

„Jetzt kommt eine Süßigkeitenrunde!“

Zuerst kamen immer die Kleinen, also bis drei Jahre. Als nächstes vier bis sieben Jahre, und zum Schluss ab acht Jahre ohne Grenzen. Aber natürlich standen keine erwachsenen Leute vorne. Das würde mich auch sehr wundern! Nach einer Weile, als die anderen Kinder, meine Freunde und ich uns wieder ausgetobt und die Erwachsenen sich ausgeratscht hatten, kamen noch die Carambas. Es gab eine Tanz-Show von den Carambas-Kids und eine von den Carambas-Teens. Beide Gruppen waren toll!

Dann war der Kinderfasching auch schon wieder vorbei, so schnell!!! Die Erwachsenen räumten jetzt noch den Bürgersaal auf, und ich bin mit Papa, Mira und Oskar Heim gefahren. Das Baden und Haarewaschen hat länger gedauert als sonst, wegen der vielen Farbe. Das war der tolle und aufregende Kinderfasching!

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke

von: August Seidinger;
Thal 3, Albaching

Tel.: 08076 / 257



DIPL.-ING. (FH)

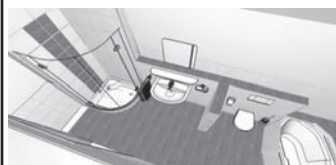
HANS-JÖRG SEWALD

NUSSBAUMWEG 2 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 1631 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE



FLIESEN-LIPP

3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Beratung-Verlegung-Verkauf

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL. 08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

Betreuer für B- und C-Jugend gesucht

Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball gut besucht - leichter Verlust

Albaching (gm) - Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des SV Albachings fand am Aschermittwoch, 26. Februar um 20:30 Uhr. Zuvor war ein verkürztes Training angesetzt und so konnte Schriftführer Stefan Bauer die anwesenden Gäste im gut gefüllten Sportheim begrüßen. Neben den Vorständen Günter Ganslmeier vom Hauptverein und Andreas Moser vom Förderverein war auch 2. Bürgermeister Rudi Schreyer anwesend.

Abteilungsleiter Alfred Trautbeck begann mit einem Dank an alle, die am Spielbetrieb beteiligt sind. Das sind neben den Jugendtrainern und den Jugendleitern auch unsere Vereinsschiedsrichter. Aktiv im Ligabetrieb ist seit Jahren Ludwig Ringlstetter, Georg Stürtzl zog sich letztes Jahr vom aktiven Dienst zurück, steht aber für die Zweite zur Verfügung. Seit dieser Saison muss der Heimverein nämlich einen Spielleiter stellen.

Dank an Helfer

Auch sind die zahlreichen Helfer, Spielerfrauen und das Verkaufsteam wichtige Unterstützer bei den Spieltagen und Turnieren. Ebenso dankte er den Sponsoren und Bandenwerbern und dem Förderverein für die finanzielle Unterstützung.

Im Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr waren neben dem tra-

ditionellen Kickerturnier und den Turnieren der Jugend in der Halle im Winter und draußen im Sommer vor allem die Durchführung eines lokalen Trainerlehrgangs zu nennen. Hier geht ein besonderer Dank an Axel Berkermann, der dies überhaupt erst initiiert hatte und an Karl Seidinger der bei der Durchführung die Organisation für Verpflegung und Abrechnung übernahm.

Zahlreiche Arbeitseinsätze

Abseits des Spielbetriebs war man fleißig, so wurden die Fangzäune erneuert, darunter gepflastert und die Kabinen und Duschen geweißelt und geputzt.

Sportlich gesehen war es bei den Senioren lange spannend. Den sicheren Klassenerhalt konnte sich die erste Mannschaft erst einen Spieltag vor Schluss sichern und landete auf Platz acht. Die Zweite Mannschaft siedelte sich im unteren

Tabellendrittel an und war am Ende auf Platz zehn.

Umstellung bei Fördertraining

Bei der Jugend blickte Jugendleiter Karl Seidinger auf eine erfolgreiche Saison zurück. Die B-Jugend fuhr den Meistertitel ein, die D-Jugend steigerte sich zum Saison-Ende sehenswert und nahm an der Futsal-Liga teil. Außerdem fanden das Hallenturnier der G-, F2- und F1-Mannschaften im Winter in der Halle statt. Beim Burkhardt-Cup Ende Juli waren neben diesen drei Altersklassen auch noch die E-Jugend vertreten und es herrschte zwei Tage lang Hochbetrieb am Sportgelände.

In Zusammenarbeit mit Joe Albersinger und seiner Fußballschule fanden noch das Camp in den Osterferien und Anfang der Sommerferien statt. Außerdem wechselte man vom Einzel-Förder-Training auf ein Mannschaftstraining um die Mannschaft insgesamt zu verbessern und auch die Trainer zu unterstützen.

Betreuer für die Jugend gesucht

Und beim Thema Trainer und Betreuer nahm Seidinger die Anwesenden ins Gebet. So werden

dringend Betreuer für die B- und C-Jugend gesucht. Diese Mannschaften befinden sich in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Forsting, allerdings fehlen Ansprechpartner aus Albaching für die Spieler. Auch sind die Spielerzahlen insgesamt abnehmend, für die Zukunft müsse man sich überlegen, wie man alle Altersklassen bedienen kann und ob man dann auch in Zukunft zwei Seniorenmannschaften stellen könne.

Die nackten Zahlen präsentierte Kassier Thomas Gäch. Große Posten bei den Ausgaben sind vor allem der Erhalt der Sportanlage. Für Strom, Wasser und Heizöl waren anteilig 12.000 Euro Abgaben an den Hauptverein fällig. Das Rasenmähen schlug mit 6.500 Euro zu buche, bei den Fangzäunen waren es 3.000 Euro. Weitere Ausgaben waren 1.200 Euro für Verbandsabgaben und 800 Euro für Schiedsrichter. Bei den Einnahmen waren Mitgliedsbeiträge von rund 8.500 Euro, Verkauf an Spieltagen mit 9.600 Euro und Spenden und Zuschüsse von insgesamt 28.000 Euro zu verbuchen. Das ergibt unter dem Strich einen Verlust von 950 Euro, wobei im vergangenen Jahr mit der Umstellung des Fördertrainings und dem Trainerlehrgang in die Ausbildung der Jugend und der Betreuer investiert wurde.

Kassenführung einwandfrei

Kassenprüfer Georg Stürtzl bescheinigte im Anschluss eine einwandfreie Kassenführung, nachdem er zusammen mit Johannes Wimmer diese geprüft hatte. Die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Abschließend dankte Rudi Schreyer für die hervorragende Jugendarbeit und sicherte weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zu.



Familienbäckerei
Daumoser
Seit 1906
Bäckerei Konditorei
"Hier läuft die Ware nicht vom Band, denn wir backen noch mit Herz und Hand."

Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung

Getränkemarkt

in Hart

**Heim-Lieferservice
Partyzubehör**

alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen



Getränke Wimmer
Reichtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Mit dem
Nb-Magazin
immer
am
Ball



Das glückliche Ende einer Reise für 15 Trainer

Sieben neue lizenzierte Albachinger Trainer - Viel Kompetenz für die Jugendarbeit

Albaching (Im) – Nach circa einem Jahr haben 15 Teilnehmer den dezentralen Ausbildungskurs „Trainer C, Kinder und Jugend“ in Albaching erfolgreich abgeschlossen. So können sich unter anderem die Vereine aus Albaching, Edling, Forsting und Steinhöring über top ausgebildete Übungsleiter freuen.

Mammutanteil aus Albaching

Den Mammutanteil stellte hierbei der gastgebende SV Albaching mit sieben Absolventen, worauf die Abteilungs- und Jugendleitung sehr stolz ist.

Während dieser Monate erfuhr man so manches über die physischen und psychischen Aspekte der verschiedenen Jahrgänge. Ebenfalls lernte man einiges über das Training von Taktik, Technik, Kondition und noch vielen weiteren Bereiche des Trainings. Interessant war dabei vor allem wie unterschiedlich die Trainingseinheiten innerhalb der einzelnen Jugenden stattfinden und wann welche Schwerpunkte

gesetzt werden sollten. Man hatte im Frühjahr 2019 mit 20 Teilnehmern den ersten Teil der Ausbildung begonnen.

Doch schon nach diesem Abschnitt wurde einigen bewusst wie enorm der zeitliche Aufwand dafür sein sollte und dieser für sie persönlich nicht zu stemmen ist. Etwa 70 Stunden standen nach dem zweiten Lehrgang im Dezember auf dem Zettel, wobei ein Teil davon praktischer Natur war. Hierfür benutzte man die Hallen in Pfaffing und Albaching. Zusätzlich mussten aber noch weitere Voraussetzungen erfüllt werden.

Schiedsrichterprüfung war Bestandteil

Bestandteil war neben einer grundlegenden Schiedsrichterausbildung samt Prüfung auch die Pflicht dieses Wissen in die Tat umzusetzen. So wurde man zu drei Spielen vom D-Jugend-Bereich (11/12 Jahre) bis in den Herren-Bereich als offizieller Schiedsrichter bestellt. Hier wurden so einige Erfahrungen ge-



Die erfolgreichen Absolventen, in die Mitte genommen von der Prüfungskommission.
Foto: Müller

macht und man hat erkannt, dass diese Rolle keine einfache ist. Auch einen absolvierten Erst-Hilfe-Kurs und die Teilnahme an zwei Trainingseinheiten an einem Stützpunkt des Bayerischen Fußball Verbandes musste man vorweisen.

Stützpunkt-Besuch in Buchbach

So besuchte zum Beispiel die Albachinger Garde den Stützpunkt in Buchbach. Die schriftliche Dokumentation, die zu den Trainingseinheiten erstellt werden musste, nahm dann auch noch einige Stunden in Beschlag und sorgte bei nicht wenigen für graue Haare.

Für die nun übrigen Teilnehmer ging es dann Anfang Februar ans Eingemachte. Man musste eine schriftliche und mündliche Prüfung bestehen, auch fußballerisches Eigenkönnen war vonnöten. Die Lehrprobe, also das Durchführen einer zwanzigminütigen Trainingseinheit, komplettierte die zu bestehenden Bereiche der Prüfungswoche. An dieser Stelle möchte man der Albachinger D-Jugend danken, die sich zu den Lehrproben während aller Lehrgänge zu Verfügung stellte und engagiert mitmachte.

In der Prüfungswoche wurde sie von der D-Jugend des SV Forsting-Pfaffing unterstützt.

Dank an die D-Jugenden

Diese Lehrproben überwachte mit Argusaugen die Prüfungskommission des Verbandes, bestehend aus Lehrgangsleiter Oliver Kunz, Georg Schmelcher und Hermann Reiter. Für die Verpflegung während der Mittagspause sorgte hier, wie auch an den vorherigen Lehrgangsteilen, Ludwig Ringlsetter. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Als dann am Ende klar war, dass alle Prüflinge bestanden hatten, war die Freude groß. Man spürte am letzten Prüfungswochenende durchaus eine gewisse Anspannung, was auch verständlich war, hatte man doch einiges an Arbeit und Herzblut investiert. Ist man normalerweise Gegner auf dem Spielfeld wuchs man hier über die Monate zusammen und jeder beglückwünschte den anderen. Am Ende dieser Reise wurde noch ein wenig gefeiert und man freute sich auf ein Wiedersehen auf dem Fußballplatz.



Die neuen Albachinger Lizenz-Trainer (hinten v.l.): Manuel Krebs, Axel Berkemann, Kai Oppermann, Karl Seidinger, Markus Brich, Celina Liebmann und Benjamin Moser.

Foto: Müller

Ge•SERVICE

Dienstleistungen GmbH



Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

☎ 08071 / 48 29
☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@ge-service.de
🌐 www.ge-service.de

GeMoBau GmbH

Montage | Renovierung | Sanierung



Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

☎ 08071 / 48 29
☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@gemobau.gmbh
🌐 www.gemobau.gmbh



KATZBACH'S HELDEN

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

DIPL. ING. (FH)

BERNHARD SEIDINGER

Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt

★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22

★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de



Die neue Vorstandschaft (v.l.): Walter Baisch, Bernhard Wimmer, Elisabeth Sanftl, Lui Setz und Lisa Zehetmaier.

Neuwahlen bei Modellbahnclub

Neuer 2. Vorstand ist Walter Baisch

Albaching - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Modellbahnclub Filzenexpress standen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm. Unter der Wahlleitung von Florian Gruber wurde 1. Vorstand Lui Setz im Amt bestätigt. Neuer 2.

Vorstand ist Walter Baisch. Lisa Zehetmaier bleibt Schatzmeisterin, Elisabeth Sanftl ist weiterhin Schriftführerin und Bernhard Wimmer bleibt Jugendwart.

Elisabeth Sanftl

Funktionelles Training beim SVA

SVA-Tennis bietet zusätzliche Termine im Frühjahr

Albaching (zi) - Das angebotene Training am Mittwoch im Mehrzweckgebäude hat sich nun schon seit mehreren Jahren bewährt. Daher will die Abteilung Tennis als Vorbereitung auf den kommenden Sommer gemeinsam mit Michael Schubert ein zusätzliches Training für Erwachsene anbieten. Das Training findet an den Donnerstagen 19. März, 26. März, 2. April, 23. April und 30. April von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Alpicahalle statt.

Die Kosten übernimmt die Abteilung Tennis und die Teilnehmeranzahl ist begrenzt auf 25 Personen. Für nicht Sportvereinsmitglieder muss eine Kurskarte

als Versicherung geführt werden. Die Anmeldung erfolgt per Email (tennis@sv-albaching.de). Für eine gesunde Leistungsfähigkeit sind vier Bausteine wichtig, Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit. Darauf ist das angebotene Fitnesstraining abgestimmt. Es wird mit dem eigenem Körpergewicht, aber auch mit einfachen Hilfsmitteln trainiert. Das Training soll alle ansprechen, die ihre körperliche Fitness steigern wollen, sei es zur Leistungssteigerung, Verletzungsvorbeugung oder einfach nur für das eigene Wohlbefinden. Unterschiedliche Leistungsstände werden berücksichtigt.



Die geehrten Spieler erhielten einen Blumenstrauß und eine Urkunde mit der Zahl ihrer Einsätze (v.l.): Matthias Bareuther (hinten), Sebastian Friesinger, Josef Grabl, Thomas Gäch, Thomas Hinterberger, Alfred Trautbeck, und Christian Bareuther.

Ehrungen für Spieleinsätze

Trautbeck unangefochten an der Spitze

Albaching (gm) - Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des SV Albaching am Aschermittwoch, 26. Februar standen auch wieder Ehrungen an. Es gab Urkunden und Blumensträuße für Spieleinsätze in den Seniorenmannschaften. Für 250 Spiele wurden Josef Grabl jun. und Sebastian Friesinger jun. geehrt. Matthias Bareuther brachte es auf 400 Spiele,

bei bemerkenswerten 480 Toren. 500 Spieleinsätze hatten Thomas Gäch und Thomas Hinterberger vorzuweisen. Christian Bareuther knackte die 600er Marke und unangefochtener Spitzenreiter war weiterhin Alfred Trautbeck mit 1150 Spielen. Die Vorstandschaft bedankte sich bei allen aktiven Spielern und wünscht weiter verletzungsfreies Kicken im Trikot des SV Albaching.

Solidarität feiert bunten Abend

19 März, 19:30 Uhr in der Pizzeria Roma

Albaching (gg) - Die Soli lädt alle Mitglieder zu einem Bunten Abend mit Bildern und Musik in die Pizzeria Roma ein. Es gibt für alle Gäste einen Vorspeiseteller und ein Getränk gratis. Außer-

dem werden einige Ehrungen vorgenommen. Der Abend soll ein gemütliches Treffen werden, bei dem auch genügend Zeit zum Ratschen und Feiern bleibt.

Wirtshaus

Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Telefon: 08076-255



Kalteneck

Mo 11.00 - 01.00
Di 11.00 - 14.00
Do-Sa 11.00 - 01.00
So 10.00 - 01.00

KRIMI-DINNER

"Mord am Frauentorgraben" mit 4-Gänge-Menü und Aperitif!

■ Freitag, 06. März

AUSTRO-ABEND

"2 Gulasch & 2 Seidl Bier" spielen Stücke von zwei Austropopgrößen.

■ Freitag, 27. März

GANGSTERS IN LOVE

Ein in die Jahre gekommener Bankräuber plant seinen letzten Coup.

■ Sonntag, 29. März

KABARETTBRUNCH

Sektempfang und Frühstücksbuffet mit dem Liedermacher „DaEbner“

■ Sonntag, 19. April

Nur auf Vorbestellung & nicht an Feiertagen! • Jobangebote unter: www.wirtshaus-kalteneck.de

Zimmer Raab

Schützen 16
85643 Steinhöring

Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Führungswechsel bei den Stockschützen

Maier nach 17 Jahren im Vereins-Ruhestand - Oberland übernimmt Leitung

Albaching (hm) - Bei der Jahreshauptversammlung der Abteilung Stockschützen am Donnerstag, 30. Januar stand ein Wechsel in der Vorstandschaft an. Abteilungsleiter Helmut Maier übergab an Wilhelm Oberland, sein Stellvertreter ist Franz Schwimmer. Die Entscheidung über den Bau einer Stockhalle wurde vertagt.

Nach zwölf Jahren Stockschützen-Abteilungsleiter, dem 17 Jahre als Erster Vorstand beim Hauptverein vorausgegangen waren, meinte Helmut Maier, dass es Zeit sei, in den „Ruhestand“ zu treten. Mit ihm verabschiedeten sich auch sein 2. Stellvertreter Ludwig Ettmüller aus der Führungsriege. Maier, der bei der Jahreshauptversammlung als Versammlungsleiter fungierte, führte dann mit Altbürgermeister Gust Seidinger und dem ebenfalls ausscheidenden Beisitzer Franz Meixner die turnusmäßigen Neuwahlen durch.

Vorstandschaft mit neuen Gesichtern

Als neuer 1. Abteilungsleiter wurde von den anwesenden 26 stimmberechtigten Mitgliedern Wilhelm Oberland gewählt, es gab zwei Enthaltungen. Oberland hatte dieses Amt schon einmal in den Jahren 1995 bis 1998 bekleidet. Als sein Stellvertreter, zugleich Sportwart, bestimmte die Mitgliederversammlung Franz Schwimmer. Das Amt der Kassiererin wird weiterhin von Johanna Moser ausgeübt. Neu im Abteilungsvorstand sind die Damenwartin Anneliese Oberland, Traudl Stöckl als Schriftführerin und Pressewartin, Zeug- und Platzwart Peter Nerbl und Toni Eberl als Beisitzer und Jugendwart.

Vor den Neuwahlen, nachdem er die zahlreich erschienen Mitglieder, besonders die Vorstände des Hauptvereins Günter Ganslmeier und Karl Seidinger begrüßte, be-

richtete Maier über die Geschehnisse des Vorjahres. Aktuell zähle man 72 Mitglieder, davon 58 Herren und 14 Damen. Der Mitgliederstand sei praktisch gleich geblieben.

Wiederaufstieg knapp verfehlt

Sportlicherseits habe man nach dem unglücklichen Abstieg aus der Bezirksoberliga nur knapp den Wiederaufstieg verfehlt. Insgesamt habe man an knapp 70 Einladungsturnieren teilgenom-



Helmut Maier erhielt für seine besonderen Leistungen bei den Stockschützen und seine langjährige Abteilungsleitung noch einen Geschenkkorb als Extra.



Die neu gewählte Abteilungsleitung (v.l.): Anneliese Oberland, Herbert Binstener, Toni Eberl, Wilhelm Oberland, Franz Schwimmer, Peter Nerbl und Traudl Stöckl. Nicht auf dem Bild Kassiererin Johanna Moser.

men, davon 7 eigene Turniere ausgerichtet. Insgesamt wären dabei zahlreiche „Stockerlplatzierungen“ erreicht worden.

Als Vereinsmeister im Zielwettbewerb hatten sich in die Ehrentafel Wilhelm Oberland, der Helmut Maier abgelöst hatte und bei den Damen wiederum Marianne Schatz, eingetragen. Bandlkönig war Gerhard Krahl geworden. Den Gemeindepokal hatte sich die „Bunte Mischung“ vor der Freiwilligen Feuerwehr und der Soli geholt.

Auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen kamen wiederum nicht zu kurz. So wechselten sich im Laufe des Jahres „Runde Geburtstagsfeiern“, Jahresessen, Brotzeit-Watt'n, Teilnahme an Jubiläumsfeiern von Nachbarvereinen und an den örtlichen Christbaumversteigerungen sowie an der Weihnachtsfeier des Hauptvereins und nicht zuletzt der gelungene dreitägige Ausflug in das „Dirndltal“.

Auch wurden wieder die notwendigen Arbeiten an der Sportanlage durchgeführt. Als wesentliche Investition erwähnte er die Anschaffung einer Spülmaschine.

berichtete über ungebrochenen Trainingsfleiß und einen Ausflug in das Weinberghaus bei Kufstein.

Kassenführung einwandfrei

Über eine gute Kassenlage konnte die Kassiererin Johanna Moser berichten. Die Revisoren Sigi Weber und Traudl Stöckl bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und schlugen deren Entlastung, ebenso die der gesamten Abteilungsleitung vor, die einstimmig erteilt wurde.

Zu guter Letzt gab der neu gewählte Abteilungsleiter Wilhelm Oberland seine Vorstellungen für die nächsten Jahre bekannt. Insbesondere appellierte er an die Versammlung, sich mehr an den Arbeitseinsätzen zu beteiligen. Bezüglich der Reinigungs- und Instandsetzungs-Arbeiten am Stockschützenheim soll ein Arbeits-/Putzplan aufgestellt werden. Auch wolle er das Zusammenwachsen der Alt- und Mittwochsützen intensivieren. Die Teilnahme an den Turnieren dagegen etwas einschränken.

Damen in Landesliga

Danach berichtete Stellvertreter und Damenwart Wilhelm Oberland über deren Aktivitäten. Insgesamt seien jeweils zehn Damen- und Mixed-Turniere durchgeführt worden. Dabei wurden etliche „Stockerlplätze“ erzielt. Größter Erfolg war der 2. Platz in der Bezirksoberliga und der damit verbundene Aufstieg in die Landesliga.

Kurz war der Bericht des Mittwochsützen-Verbindungsmannes Herbert Binstener. Er

Entscheidung Stockhalle vertagt

Bezüglich des Baus einer Stockhalle verblieb die Mitgliederversammlung so, dass in einer gesonderten Versammlung im Laufe des Jahres entschieden werden soll, wie es hier weiter geht. Zum jetzigen Zeitpunkt seien die Ansichten darüber gespalten.

Ganz zum Schluss dankte Wilhelm Oberland dem scheidenden Abteilungsleiter Helmut Maier für die geleistete Arbeit und überreichte ihm einen schönen Geschenkkorb.



Die ausscheidenden Führungskräfte (v.l.): Franz Meixner, neuer Abteilungsleiter Wilhelm Oberland, bisheriger Abteilungsleiter Helmut Maier und bisheriger 2. Stellvertreter Ludwig Ettmüller.

Ergebnisse der Schützen

Vereinsabende bis Ende Februar

Name	bester Teiler	Ringe er gebni sse Anzahl mittel Top15	Einzelergebnisse																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Schüler																			
Wollboldt Sara	9,6	19	183,68	185,6	192	189	188	188	188	187	186	185	185	184	184	183	182	182	181
Gritscher, Hannes	10,9	28	181,58	184,8	190	189	188	187	187	186	185	184	184	183	183	181	181	180	180
Hanslmaier Christina	21,9	12	183,50		188	186	185	185	185	185	182	182	182	182	181	179			
Pöschl Annika	57,0	13	162,77		171	171	171	169	169	166	164	163	155	155	155	154	153		
Wollboldt, Romy	50,8	11	145,91		164	159	152	149	148	146	143	140	139	138	127				
Viehhauser Magdalena	81,7	14	136,79		157	155	152	151	138	136	136	132	131	131	130	130	120	116	
Allgemeine Klasse																			
Betzl Markus	21,9	20	83,95	85,9	89	89	88	88	88	87	87	86	86	85	84	84	84	82	81
Cosentino Giuseppe	106,3	4	84,00		87	85	84	80											
Barth Peter	125,5	12	74,42		88	80	79	77		76	75	72	71	70	69	68	68		
Bachmaier Fritz	104,8	2	73,00		73	73													
Edlbergmeier Martin	62,8	2	72,50		73	72													
Bauer Franz	2	2	71,00		72	70													
Gritscher, Eva	75,3	10	70,40		77	77	76	76	76	75	74	73	56	44					
Kanowski Sascha	123,9	6	68,17		77	70	70	65	64	63									
Bauer Karin	2	2	61,00		68	54													
Börmann Fritz sen.	105,8	3	55,33		62	61	43												
Leistungsklasse																			
Reithmeier Christoph	11,7	16	289,31	289,7	296	294	294	294	293	292	291	289	287	286	285	285	285	284	283
Trenkler Katrin	20,3	12	276,67		284	283	282	280	279	278	277	277	273	272	268	267			
Purtz Andreas	21,3	11	274,91		281	279	279	278	275	274	273	272	272	271	270				
Barth Klaus	22,7	9	272,44		282	276	276	275	274	271	268	268	262						
Zacherl Valentin	12,2	17	271,24	272,1	277	276	275	274	274	273	272	271	270	270	270	270	270	267	265
Cosentino Brigitte	26,7	3	271,00		275	270	268												264
Friesinger Sebastian jun.	30,7	15	270,93	270,9	280	276	275	273	273	271	271	270	270	269	269	269	268	266	264
Hanslmaier Magdalena	20,7	2	270,00		277	263													
Pöschl Matthias	5,7	11	269,64		280	277	276	274	273	272	268	266	263	263	254				
Betzl Mathias	83,3	1	269,00		269														
Viehhauser Bonifaz jun.	38,7	13	261,85		271	268	268	267	263	263	262	261	260	259	259	253	250		
Seidinger Christian	36,6	4	261,25		272	263	255	255											
Seidinger August jun.	28,7	15	259,80	259,8	271	266	265	265	264	263	263	261	260	258	256	255	254	251	245
Seidinger Michael	42,3	2	249,00		254	244													
Luftpistole																			
Birkmaier Herbert	52,9	21	182,29	183,9	187	186	186	186	185	184	184	184	183	183	183	181	181	181	180
Friesinger Sebastian	173,4	19	180,37	182,3	191	190	186	185	185	184	182	181	181	181	180	177	176	176	173
Meixner Stefan	90,1	13	182,23		189	186	185	185	185	183	183	181	181	180	178	177	176		
Mayer Anton	17,3	20	179,40	180,8	185	184	181	181	181	181	181	180	180	180	180	180	179	178	178
Stiglmeier Christian	17	17	173,76	175,2	182	179	179	179	177	177	176	176	175	175	174	173	171	169	166
Blümel Sebastian	79,9	14	175,00		185	180	180	179	178	175	175	174	174	172	171	171	170	166	
Birkmaier Irmi	175,4	20	169,10	171,4	179	176	176	175	173	172	172	172	171	168	168	168	167	167	166
Immel Kay	22,9	14	170,43		183	180	179	173	173	173	171	170	169	166	164	164	161	160	163
Purtz Markus	149,2	16	162,94	164,6	180	180	180	172	168	163	163	163	161	160	160	159	158	156	146
Barth Klaus	150,6	11	163,09		170	170	169	167	165	165	164	164	158	153	149				
Viehhauser Bonifaz jun.	221,9	16	161,00	161,7	174	172	172	165	164	164	162	162	161	160	159	154	153	153	150
Sanftl Florian	67,8	1	161,00		161														
Bachmaier Fritz	2	2	146,00		146	146													
Zimmerstutzen																			
Pöschl Matthias	22,9	10	82,20		89	87	86	84	84	82	82	78	77	73					
Seidinger Christian	90,1	6	82,00		89	84	83	82	81	73									
Purtz Andreas	17,3	10	80,30		86	86	85	80	79	79	79	79	76	74					
Friesinger Sebastian jun.	79,9	10	79,10		86	83	81	81	81	80	80	77	76	66					
Betzl Mathias	52,9	4	75,75		78	76	76	73											
Gritscher, Hannes	173,4	5	75,00		80	79	74	71	71										
Viehhauser Bonifaz jun.	149,2	3	73,33		78	72	70												
Birkmaier Herbert	175,4	5	70,80		78	77	69	67	63										
Betzl Markus	150,6	3	68,00		80	65	59												
Aufgelegt Schützen																			
Moser Johanna	17,5	23	96,52	97,2	100	98	98	97	97	97	97	97	97	97	97	97	96	96	96
Friesinger Angela	22,9	20	93,30	94,4	97	96	96	95	95	95	95	94	94	94	93	93	93	92	91
Viehhauser Bonifaz sen.	14,8	19	90,26	91,8	96	96	95	94	94	92	92	91	91	91	91	90	89	88	87
Friesinger Ludwig	2,7	34	86,58	89,5	94	93	91	91	90	90	89	89	89	89	88	87	87	86	85
Grabl Robert	50,0	18	83,61	85,8	92	91	89	89	88	86	86	85	85	84	84	84	82	81	80
Cosentino Marina	79,3	6	81,50		93	85	84	80	78	69									
Freundl, Gertraud	30,5	17	72,88	74,1	83	82	82	79	78	78	75	74	73	70	70	69	66	66	64
Viehhauser Bonifaz jun.	19,2	14	71,07		81	79	76	75	74	73	72	69	69	68	67	67	66	59	

Bienenzucht-Verein

Der 8. Reischacher Imkertag findet am Sonntag den 8. März um 14 Uhr statt. Der Vortrag wird von Professor Dr. Jürgen Tautz gehalten. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion statt.

Der nächste **Bienenstammtisch** findet am 23. April um 19 Uhr im Gasthaus Zacherl in Brandstätt statt. Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.



Solidarität

Die nächste Sitzung der Soli Albaching findet am Sonntag, 8. März um 19:30 Uhr in der Pizzeria ROMA statt



Radsport

Am 25. März treffen sich die Radsportler um 19 Uhr nach dem Training in der Pizzeria Roma, in Albaching zum **Monatsstreff**.

Das **Rollentraining** findet jeden Mittwoch um 17:30 Uhr und nach Absprache statt. Ein Probetraining ist jederzeit möglich, bitte mit Dominic Janda, 08076/889980 oder info@radsport-albaching.de einen Termin vereinbaren.

Die Radsportler vom SV Albaching nehmen am 28. Juni am **Rosenheimer Radmarathon** teil. Wer mitfahren möchte, kann sich gerne beim Abteilungsleiter Dominic Janda anmelden, um eine gemeinsame Fahrt zu organisieren.

Jagdgenossenschaft Albaching

Einladung zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Albaching am Montag den 30. März um 19.30 Uhr im Gasthaus Kalleneck.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Verwendung Jagdpachtschilling 2019
5. Antrag auf Verlängerung des Jagdpachtvertrages
6. Wünsche und Anträge

TAGZULASSUNGEN

bis zu
-35%



Preissturz bei FIAT Müller

Ausgewählte Fiat 500 bis zu **-35%** reduziert.
Solange der Vorrat reicht.

Fiat-Autohaus Michael Müller

GmbH & Co. KG
Staudhamer Feld 9
83512 Wasserburg
Telefon: 08071-40234
fiatmueller@web.de



JHV der Abteilung Radsport

Versammlung am 27. März in Pizzeria Roma

Albaching (gm) - Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Radsport und Triathlon des SV Albaching findet am Freitag, 27. März um 19 Uhr in der Pizzeria Roma statt. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte des

vergangenen Vereinsjahres und eine Vorschau auf die Termine im aktuellen Jahr. Alle Mitglieder, Gönner, Sponsoren und Interessenten sind herzlich eingeladen. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Radler trainieren in Südtirol

Trainingslager vom 18. bis 23. April

Albaching (gm) - Die Abteilung Radsport und Triathlon fährt vom 18. April bis 23. April nach Levico-Terme in Südtirol ins Trainingslager.

Wer Interesse hat, kann sich gerne melden. Die Unterkunft müsste

dann allerdings in Eigenregie gebucht werden, da diese schon gebucht sind. Wir unterstützen aber gerne dabei.

Weitere Infos per Email (info@radsport-albaching.de) oder telefonisch (gesch.: 08076/889980).



Grüne Woche besucht

Fünf Albachinger bei Seehofer und Merkel

Albaching / Berlin (hm) - Mit tollen Eindrücken kehrte die Albachinger Abordnung von ihrer viertägigen Berlin-Reise zurück. Organisiert hatte die Fahrt Sebastian Friesinger in seiner Eigenschaft als Landesvorsitzender des Bayernbundes zusammen mit einer Trachtengruppe des Bayerischen Trachtenverbandes.

Es ging am ersten Tag gleich recht gut los. Der Zwischenstopp in Dresden gestaltete sich schon mehr als gelungen. Mittagessen gab es im dortigen Augustiner Brauhaus, im Anschluss dann eine einstündige Stadtführung. Der nächste Tag war geprägt von etwas anstrengenden Besuchen (wegen der Sicherheitschecks) des Bundes-Innenministeriums mit Fototermin mit Bundesinnen-

minister Horst Seehofer und des Bundeskanzleramtes, ebenfalls mit Fototermin mit Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Der dritte Tag war dann dem Hauptprogrammpunkt der Reise geschuldet, nämlich dem Besuch der Internationalen Grünen Woche. Los ging es mit der Eröffnung durch die Landwirtschaftsministerin Kaniber und danach ging es mehr oder weniger den ganzen Tagen durch alle Hallen mit ihren reichhaltigen und interessanten Ständen. Altbürgermeister Gust Seidinger und Gemeindevater Helmut Maier reichte dies aber noch nicht. Sie machten am späten Nachmittag noch eine Führung in der sehenswerten Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche.



FFW Albaching



Maibaumfreunde

Die **Jahreshauptversammlung der Feuerwehr** findet am Montag, den 16. März um 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck statt. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Die Jahreshauptversammlung der Maibaumfreunde Albaching-Utzenbichl e.V. findet am Mittwoch, den 18. März um 19.30 Uhr in der Pizzeria Roma in Albaching statt.

Nb-Magazin

Nur Fliegen ist schöner !

Rundenwettkampf 2019 / 2020			
Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Alb 1; Gauklasse Vorrunde Babensham 3 St.Leonhard 1 Pfaffing 2	1469,4 1460 : 1473 1499 : 1466 1489 : 1484	2 : 8 2 : 0 2 : 0 2 : 0	
Albaching 2; A3 Vorrunde Penzing 1 Wang 1 Reitmehring 2	1449,4 1437 : 1462 1453 : 1454 1439 : 1497	6 : 4 0 : 2 0 : 2 0 : 2	
Albaching 3; B4 Vorrunde Griesstätt 2 Staudham 3 Reitmehring 4	1418,6 1377 : 1399 1423 : 1396 1452 : 1421	6 : 4 0 : 2 2 : 0 2 : 0	
Albaching 4; B5 Vorrunde Kirchensur 1 Wang 3 Hochstraß 2 Maitenbeth	1383,2 1411 : 1431 1410 : 1402 1393 : 1415 1432 : 1432	3 : 7 0 : 2 2 : 0 0 : 2 2 : 0	
Alb. Pi 1; A Vorrunde St. Wolfgang 1 Lappach 1	1405,2 1405 : 1429 1370 : 1292	4 : 6 0 : 2 2 : 0	
Alb. Pi 2; D2 Vorrunde Babensham 1 Reitmehring 2 Staudham 2	1331,7 1332 : 1279 1376 : 1350 1360 : 1350	6 : 2 2 : 0 2 : 0 2 : 0	

SCHÜLER-KONZERT

08.03.2020

Bürgersaal Albaching
14:00 Uhr

Ausgerichtet vom Theater- und Musikverein Albaching



Rückblick auf ereignisreiches Vereinsjahr

Jahreshauptversammlung des Theater- & Musikerverein

Albaching (wfj) - Der Theater- und Musikverein hatte am 2. Februar beim Kreuzwirt zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Es wurde sowohl auf das erfolgreiche letzte Jahr zurückgeblickt als auch schon auf die kommenden Termine des nächsten halben Jahres hingewiesen. Zwei Wochen zuvor wurde bereits zum Sonntags-Gottesdienst geladen, bei dem ein Amt für die verstorbenen Mitglieder gelesen wurde.

Eine reichhaltig gefüllte Tagesordnung bot der Theater- und Musikverein Albaching e.V. bei seiner Jahreshauptversammlung beim Kreuzwirt an. Zu Beginn begrüßte der erste Vorsitzende Herbert Binstener die anwesenden Mitglieder und eröffnete die Sitzung mit einem stillen Totengedenken der verstorbenen Mitglieder und Gönner des Vereins.

Es folgte der Bericht von Herbert Binstener. Höhepunkte im vergangenen Jahr waren dabei die in Zusammenarbeit mit der gesamten neunköpfigen Vorstandschaft organisierten Veranstaltungen: Der Theaterball, das Schülerkonzert, das Kini-Kegeln, der Betriebsausflug, die acht Aufführungen des Theater-Stücks „Pension Schöller“, das traditionelle Musiklehreressen, Theaterbesuche und Vorstandschaftssitzungen. Binstener bedankte sich noch einmal bei allen Helfern und sei-

ner Vorstandschaft.

Im Anschluss berichtete er in Vertretung auch für seinen entschuldigten Stellvertreter Peter Pfitzmaier über die Arbeitsgruppe Musik. Er blickte auf das neue Schülerkonzert-Format im letzten Jahr zurück, wo wieder einige Lehrer mit zahlreichen Schülern in Solo- und Gruppen-Auftritten beteiligt waren und bedankte sich hierfür bei Mitwirkenden auf und hinter der Bühne.

Neues Format Erfolgreich

Da das neue Format so erfolgreich war, wird es auch dieses Jahr so umgesetzt und die Schüler treten wieder auf mehrere kleinere „Inseln“ mitten unter dem Publikum auf. Das Schülerkonzert findet am Sonntag, 8. März, ab 14 Uhr im Bürgersaal statt. Vor Schullende wurden letztes Jahr auch wieder

Musikunterrichtsanmeldezettel an die umliegenden Schulen verteilt. Im Oktober fand wieder das Musiklehreressen statt, womit diesen für ihre Arbeit gedankt wurde und gemeinsam auf das Schülerkonzert zurückgeblickt wurde.

Anschließend folgte Sebastian Friesinger jun. mit dem Bericht der Arbeitsgruppe Theater, wo es natürlich hauptsächlich um das Stück „Pension Schöller“ unter der Regie von Christian Huber ging. Das Stück wurde ab September mit 16 Sprechrollen in rund 30 Proben geprobt und dann schließlich acht Mal aufgeführt. Hierfür bedankte er sich bei allen Mitwirkenden, so auch beim Brotzeitteam unter der Leitung von Burgi Friesinger, bei der Raiffeisenbank RSA für den Vorverkauf und den Mitwirkenden hinter und vor der Bühne, so auch bei Bärbel Pfitzmaier, die sich neben dem Theater spielen auch wie jedes Jahr wieder um die Kostüme kümmerte. Auch das passende Bühnenbild verlieh dem Stück die passende Note, genauso wie die besonderen Sound- und Lichteffekte der Technik, die manche Ausschnitte toll in Szene setzte. Des Weiteren bedankte er sich auch bei den Schminken

Christa Schwimmer, den beiden Regieassistenten Sylvia Liebmann und Alex Langer und dem Kassenteam um Claudia Mayer. Doch besonderen Dank gab es natürlich für den Regisseur Christian Huber, der mit tollem Ehrgeiz voran gegangen ist und das Stück zu dem gemacht hat, was es geworden ist. Alles in allem war er sehr zufrieden, da es mit acht jeweils fast ausverkauften Aufführungen wieder ein großer Erfolg war.

Positiver Kassenbericht

Auch der Kassenbericht durch TMVA-Kassiererin Claudia Mayer spiegelte dies wieder und so konnte auch sie ein positives Ergebnis präsentieren: Stefan Fleidl, der mit Richard Ettmüller die Kasse geprüft hatte, berichtete anschließend über ein hervorragend geführtes und gut protokolliertes Kassenbuch, wo alles sauber geordnet ist und dankte dafür der Kassiererin. So sahen dies auch die anwesenden Mitglieder und stimmten einstimmig für die Entlastung der Kassiererin Claudia Mayer und der gesamten Vorstandschaft.

Bei der Ideensammlung für das traditionelle Herbst-Theater gab es noch keine konkreten Vorschläge. Anschließend wurde noch der Termin und einige Infos für den Theaterverein-Betriebsausflug 2020 nach Lindau am Bodensee bekannt gegeben, so wies Herbert Binstener darauf hin, dass für jeden wieder was dabei ist. Er gab bekannt, dass noch Plätze frei sind. Er findet von Freitag, 1. Mai, bis Sonntag, 3. Mai, statt, Anmeldungen sind bei Herbert Binstener möglich. Auch für das Kini-Kegeln am Freitag, 6. März, und den Theaterball am 14. Februar wurde Werbung gemacht. Zum Schluss beendete Herbert Binstener die Jahreshauptversammlung mit einem Dank an die anwesenden Mitgliedern fürs Kommen.



Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister

dekorative
Wand- und Fassaden-
gestaltung

Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling

Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77

www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de

SCHMID-LANDTECHNIK
GmbH

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

*Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik*

Biathlon: Jule schießt ab sofort scharf

Albachinger Gewerbetreibende unterstützen die junge Sportlerin

Albaching/Stetten (jvr) – Viele ihrer Gleichaltrigen werden sich aktuell die Frage stellen, welchen Weg sie später einschlagen möchten. Nicht so Jule Wollboldt, 15 Jahre, wohnhaft in Stetten. Sie weiß genau, was sie erreichen möchte, und ist bereit, dafür Einiges auf sich zu nehmen. Das Traumziel ist klar definiert: Biathlon!

Sportlich unterwegs war Jule schon in jungen Jahren, kein Wunder, ist sie doch in einer sehr aktiven Familie aufgewachsen. Vor allem läuferisch hat sich Jule im Laufe der Jahre in eine sehr starke Form gebracht und konnte einige Wettbewerbe dominieren. Den Biathlonsport lernte sie allerdings vor gerade mal drei Jahren überhaupt kennen: Bei der Einweihung des Laserschießstandes der Fami-

hat, das hört Jule nicht gerne. Ihr geht es einfach nur darum, ihren Traum zu leben. Mit aller Konsequenz! Sie trainiert sechsmal pro Woche, wird für Trainingslager und Wettkämpfe von der Schule freigestellt. Die verpassten Unterrichtsinhalte holt sie in ihrer knapp bemessenen Freizeit nach, denn bei sinkenden schulischen Leistungen, wäre der Traum schnell entrümpelt.

National und International unterwegs

Inzwischen konnte sie sich nationalen und internationalen Wettkämpfen stellen und mit der Konkurrenz messen. Sieht man die Starterlisten an, fällt auf, dass viele Sportler/innen von Sportgymnasien und Sportinternaten kommen. Als Quereinsteigerin hat Jule es nicht leicht, aber sie hat Kampfgeist. Erlebnisse, wie



Mit vollem Einsatz ist Jule Wollboldt unterwegs auf der Loipe und zeigt ihr Können beim Laufen ...

zu verachtende finanzielle Belastungen zu stemmen. Die Investitionen haben bereits in der ersten Saison einen fünfstelligen Betrag beansprucht. Und das obwohl der Skiclub Haag ebenfalls finanzielle Unterstützung gewährt. Viel Geld, aber der Traum eines jungen Menschen, gepaart mit unbedingtem Willen und der Bereitschaft, Opfer zu bringen, das alles zusammen, ist es wert!

Unterstützung durch lokale Betriebe

So sehen das auch ein paar Albachinger Betriebe. Die Firmen Ganslmeier und Altmann, sowie ein weiterer Gewerbetreibender haben sich entschlossen, jeweils 400,- Euro an Jule Wollboldt zu überreichen. Die Zimmerei Walpertinger legt noch 100,- Euro

oben drauf. Einfach deshalb, weil sie es toll finden, dass ein junger Mensch derart zielstrebig an seinen Traum arbeitet. Das unterstreicht auch Bernhard Mayer, Geschäftsführer der Schreinerei Ganslmeier, im Namen aller Sponsoren „uns geht es darum, der Familie unsere Anerkennung zu zeigen. Jule soll ihren Traum weiter leben und wir wünschen ihr alles Gute“.

Jule freut sich über diese Unterstützung sehr, neue Rennski sollen es werden. Aktuell steht nun noch die deutsche Jugendmeisterschaft in Ruhpolding und der Deutschlandpokal auf der Hochebene in Pokljuka an. Für die nächste Saison habe sie sich vorgenommen, den Sprung zum BSV Kaderstatus zu schaffen. Hierfür drücken wir ihr selbstverständlich die Daumen!



.. wie auch beim Schießen.

lie Preuß aus Albaching. Hier hat sich schnell eine Biathlongruppe gefunden, das Material wurde vom Skiclub Haag zum Leihen zur Verfügung gestellt. Jule hatte daran von Anfang an Spaß. Vor zwei Jahren bekam sie ihre ersten gebrauchten Langlaufski und das Schießen lernte sie im örtlichen Schützenverein. Bis hierher war der Sport noch nicht mehr als ein großes, wichtiges Hobby.

Einen Schritt weiter ging Jule erst im Frühjahr 2019. Vor der Aufnahme in die Trainingsgruppe Ruhpolding, standen jede Menge Untersuchungen. Diese werden vom BSV (bayerischer Skiverband) gefordert. Erst als die Athletenmappe vollständig war, der körperliche Leistungswert also bescheinigt, waren die Würfel endgültig gefallen. Dass sie Talent

das Vorlaufen beim Weltcup in Ruhpolding bestärken sie in ihrem unbedingten Willen. Eigens dafür hat Franzi Preuß ihr eines ihrer Stirnbänder geschenkt. Wenn das mal nicht ein prominenter Glücksbringer ist!

Vergleiche mit dem Vorbild Franzi Preuß? Mama Regina ist es sehr wichtig klarzustellen, dass heute noch niemand sagen kann, ob Jule jemals ganz vorne mitfahren darf. So viele Eventualitäten stehen dazwischen. Ihr wurde einmal gesagt, nur zwei von hundert Jungsportlern kommen durch. Das zu Erreichen ist ihr großes Ziel. Bis dahin ist eines gewiss: Die Familie wird Jule nach Kräften unterstützen. Und auch das ist nicht ganz einfach. Neben dem hohen zeitlichen Aufwand für beispielsweise Trainingsfahrten, sind nicht



Bei der Übergabe der Spenden: (v.l.) Eva Walpertinger, Bernhard Mayer, Jule Wollboldt und Robert Altmann.

- ♥ (Trachten-)schmuck für Damen und Herren
- ♥ Sonderanfertigungen
- ♥ Reparaturen

83544 Albaching, Hohenlindener Str. 2
(im Linnerkramer)

Mo • Di • Sa 10.00 – 13.00h
Do • Fr 15.00 – 18.00h

Mittwoch geschlossen

Nach Vereinbarung: 01573 6153174

www.ibini-schmuckundwerk.de



HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: info@gartengestaltung-achatz.de

www.gartengestaltung-achatz.de



Gut Forsting Starkbierfest

Samstag, 04.04.20
19.⁰⁰ Uhr Starkbierfest und super Stimmung
mit der Partyband **Bandits**

Schweinshaxe & Dunkler Doppelbock 0,5l 12,80 €

In der beheizten Festhalle,
Brauerei Gut Forsting,
(an der B 304)

Veranstalter: Privat-Brauerei Gut Forsting e.G.

Taxi gratis
Heimfahrtservice
(bis 15 km Umkreis)
ab 23.⁰⁰ Uhr.



Gaunerkomödie in Kalteneck

„Gangsters in Love“ am Sonntag, 29. März

Albaching (re) - Charly, ein in die Jahre gekommener Bankräuber, will sich endlich zur Ruhe setzen. Obwohl er die Französin Nathalie erst seit zwei Wochen kennt, plant er mit ihr einen letzten Coup. Prompt vermasselt seine neue Komplizin den Überfall. Die beiden Ganoven müssen ohne Beute fliehen und landen auf der Flucht zufällig im Proberaum einer Band. Obwohl die Polizei nach ihnen fahndet und Nathalies Tollpatschigkeit Charly den letzten Nerv raubt, wollen sie es noch ein letztes Mal versuchen. Knacken sie diesmal die Bank?

Die beiden Ur-Urvögel Claudia Kurre und Peter Knobloch bedienen sich des alten Bonnie-and-Clyde-Themas und bastelten

daraus eine witzige Gaunerkomödie mit einer raffinierten Story, krachenden Gags und live gespielten, mitreißenden Songs. Zudem ist zum ersten Mal Julian Knobloch-Krippner mit von der Partie. Der Frontmann der Band ZICO komponierte zusammen mit Peter Knobloch einen eigenen Songzyklus für das Stück.

Urkomisch aber auch sehr lecker

Die erstklassige Gaunerkomödie „Gangsters in Love“ sorgt für einen entspannten, urkomischen Abend, den man nicht verpassen sollte. Neben den Lachmuskeln wird auch der Gaumen bedient: nach einem Aperitif vorab verwöhnt Wirt Tom Steinacker die Krimidinner-Gäste mit einem exzellenten 3-Gang-Menü. Im Kartenpreis von 59,- Euro (zzgl. VVK) sind Menü und Aperitif inbegriffen. Einlass ist ab 17:30 Uhr mit freier Platzwahl, los geht es um 18 Uhr. Tickets gibt es in allen Filialen der Sparkasse Wasserburg, sowie direkt im Wirtshaus Kalteneck unter Telefon 08076-255. Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten.

Praxis für Kurse



Mo 14.30 – 15.30 Mix f. 65+
Di 19.00 – 20.00 Pilates Flow

**Klassische Homöopathie
Bachblütentherapie
Edelsteinenergiemassage**

für Rücken, Schulter, Hüfte

Infos AB 08072/372068

Heilpraktikerin, Groupfitness Instructor

Katrin Hangl, Reit 1, Rechtmehring

www.katrinhangl.jimdo.com

Schokolade, Nougat, süße Leckereien

100% Handarbeit, beste Rohstoffe

-bekannt von der Oibichner Waldweihnacht-

Ganzjährig erhältlich bei:

- Metzgerei Stechl, Albaching
- Früchte-Eck Larasser, Haag i.OB.
- Irmi's Extrig's, Pfaffing/Steinhart
- akzente Geschenkshop, Edling



oder direkt:

www.madame-chocolat.de

0151/17 45 07 36

madamechocolat26@googlemail.com

Beachtliche Spende für den Kindergarten

Die Radsport/Triathlon-Abteilung des SVA veranstaltete eine Spendenfahrt

Albaching - Zum zweiten Mal nach 2016 veranstaltete die Radsport- und Triathlonabteilung des SV Albaching am 8. Februar eine Spendenfahrt zugunsten des Kinderhaus Albaching. Ab 13 Uhr fanden sich kleine und große Radler im Trainingsraum im Mehrzweckgebäude am Sportplatz in Albaching ein, um für das Kinderhaus in die Pedale zu treten.

Pünktlich um 13 Uhr erfolgt der Startschuss und so dauerte es auch nicht lange, bis der Trainingsraum gut gefüllt war und die Plätze belegt waren.

Neben den zahlreichen Kindern, waren natürlich auch viele Erwachsene vertreten und so konnten bei insgesamt 507 km, die in den vier Stunden erradelt wurden, eine Gesamtspendensumme von 1000 € erzielt werden.

Neben den vielen Privatpersonen, die eine Spende gaben, trugen natürlich die Sponsoren der Veranstaltung mit insgesamt 550 € den Großteil der Spenden bei.

Ebenfalls gut besucht war der Gymnastikraum nebenan, in welchem Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke angeboten wurde, dessen Erlös ebenfalls in die Gesamtsumme miteinfließ.

Der jüngste Teilnehmer mit sechs Jahren war Tim Oppermann, der mehr fuhr als so mancher Erwachsene und am Ende 20 km in 1:35 Stunden auf dem Tacho stehen hatte. Eine mehr als beachtliche Leistung, angesichts des jungen Alters. Aber auch viele andere Kinder standen dieser Leistung nicht nach und haben ihren Anteil am guten Gesamtergebnis. Auch bei den Jugendlichen und Erwachsenen wurden sehr gute Leistungen erbracht und so saß Jule Wollboldt knapp drei Stunden durchgehend am längsten im Sattel. Die größte Distanz hat jedoch Uli Stockbrink in der virtuellen Welt (Programm Zwift) gefahren. Auf einem Rollentrainer, welcher mit dem Internet verbunden ist, fuhr er 65 km und überholte dabei so manch anderen Radler, der ir-



Sichtlich Spaß hatten die Kinder beim Radln.

Fotos: Dominic Janda



Eintausend Euro konnte Dominic Janda der Kindergartenleiterin Birgit Weinhhammer übergeben.

gendwo auf der Welt ebenfalls auf seinem Rollentrainer saß und die gleiche Tour wie er fuhr.

Wir gratulieren allen zu ihren sportlichen Leistungen und möchten uns bei allen Teilnehmern, privaten Spendern, Gönnern und Helfern auch im Namen des Kinderhauses, herzlich für den reibungslosen Ablauf bedanken.

Des Weiteren gebührt unser Dank natürlich den Sponsoren der Veranstaltung. Die Sparkasse Wasserburg, die Brauerei Gut Forsting, SAS Veranstaltungstechnik, der Fima B11 in Brandstätt sowie Getränke Wimmer. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Dominic Janda

BÜRGERMEISTERWAHL

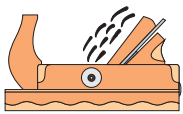
Gemeinsam
sind wir
stark!

15.03.2020



Rudolf Schreyer

Ihr Bürgermeisterkandidat Freie Wähler Gruppe Schreyer



Franz Schefthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwertung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

„Essen – Input – gute Gespräche“

Einkehrtage in Armstorf – Pfarrverband on Tour

Albaching - Am Wochenende nach dem Gründungsgottesdienst unseres Pfarrverbandes begaben sich die Mitglieder der Räte und Kirchenverwaltungen zusammen mit Pfarrer Josef Huber nach Kloster Armstorf, um dort ihre Einkehrtage zu verbringen. In einer Diskussionsrunde wurden die zukünftigen Strukturen der Pfarreien besprochen, Gedanken zu möglichen Veränderungen geäußert und einige Termine abgestimmt.

Als Hauptthema unserer Einkehrtage stand aber noch ein Hineinschnuppern in einen Alpha-Kurs auf dem Programm. Diese Art des Glaubens-Grundkurses ist derzeit auch bei den Jugendlichen sehr populär und erfährt regen Zulauf. Nach dem Alpha-Schema „Essen – Input – gute Gespräche“ stimmten wir uns – jeweils gestärkt von einer Mahlzeit – mit einem Lobpreis ein, und lauschten zwei Vorträgen aus dem Kursangebot.

Neues Schema kennengelernt

Die Referenten nahmen uns mit auf die Suche, ob das Leben nicht mehr zu bieten hat, quasi der Weg zum „Farbfernsehen“, wo man



Die Räte und Kirchenverwaltungen zusammen mit Pfarrer Josef Huber in Armstorf beim Einkehrtage
Foto: Anton Mayer

selbst bislang nur „schwarz-weiß“ sah. Aber auch die Ermutigung, den eigenen Glauben nicht zu verstecken, sondern nach dem Motto „Verkündet die Frohe Botschaft – wenn nötig auch mit Worten“ offen sichtbar zu leben. Jeweils im Anschluss wurden in sehr offenen Gesprächen in kleiner Runde die eigenen Erfahrungen dazu ausgetauscht und diskutiert.

Ein Dank geht auf diesem Wege auch nochmal an das Alpha-Team von Althohenau.

Zwischen den Einheiten und natürlich an den Abenden blieb aber immer noch Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen beim gemütlichen Beisammensein.

Vor dem Frühstück feierten wir am Sonntagmorgen um 7 Uhr in der Armstorf Laurentius-Kirche noch einen gemeinsamen Gottesdienst, bevor wir die Heimreise antraten.

Klaus Barth

Landvolk am 8. März in Rott

Diözesanversammlung mit Frater Emmanuel

Albaching / Rott (gm) - Die Diözesanversammlung des Landvolks findet am Sonntag, 8. März in Rott statt. Gestartet wird um 10:15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Marinus und Anianus. Im Anschluss gegen 11:30 Uhr findet ein gemeinsames Mittagessen in Landgasthof Stechl gegenüber der Kirche statt. Um 12:30 Uhr beginnt der Vortrag „Heil werden – Heil schenken“ in Anlehnung an den hl. Benedikt von Nursia mit anschließender Diskussion und Fragerunde. Referent ist Frater Emmanuel Rotter, Prior der Be-

nediktinerabtei und Leiter der Obdachlosenhilfe St. Bonifaz in München.

Um 14 Uhr geht es um das Thema „Landgespräche, damit Kirche im Dorf lebt“. Um 14:30 Uhr ist noch Kaffee geplant, Ende ist gegen 15 Uhr.

KLB-Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, Anmeldung telefonisch (08138 / 931370) oder per Email (info@klb-muenchen.de) bei der Diözesanstelle. Die Kosten für das Mittagessen und Kaffee werden vor Ort kassiert und betragen 15 Euro, Kinder sind frei.



Pfarrgemeinde

Am Donnerstag den 12. März spendet Weihbischof Wolfgang Bischof in Albaching das **Sakrament der Firmung**.

Die nächste Pfarrgemeinderats-Sitzung findet am 24. März um 20 Uhr im Pfarrheim statt. Alle Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Gottesdienst für Jürgen Steil

Die Kirche für Jürgen Steil ist am Sonntag, 15. März um 10.30 Uhr in Albaching.



Am Montag, 23. März um 18 Uhr ist das Cursillotreffen bei Familie Charly und Brigitte Miller in Oberhub. Herzliche Einladung

Vom 27. bis 29. März gibt es einen Glaubenskurs für junge Leute in der Jugendbildungsstätte Könnigsdorf. Näheres: www.Cursill-Muenchen.de und im Glockenhaus/Kirche. Laßt euch überraschen.



Frauen

Der **Weltgebetstag der Frauen** findet am Freitag, 6. März um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend lädt die kfd zur Jahreshauptversammlung in das Wirtshaus Kalteneck ein mit einem Vortrag über das SOS Kinderdorf Irschenberg.

Die kfd gestaltet den **Kreuzweg** am Freitag, 13. März um 15 Uhr. Herzliche Einladung!

Der **Dekanatsfrauentag** findet in diesem Jahr am Donnerstag, 26. März in Albaching statt. Beginn ist um 14 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend wird ins Wirtshaus Kalteneck eingeladen. Frau Maria Wittmann spricht zum Thema: „Mädchen rosa, Jungen hellblau – Rollenklischees im Alltag“.

Genießen Sie unsere italienischen Spezialitäten in rustikaler und gemütlicher Umgebung

Kreuzwirt Pizzeria ROMA



Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de

„Gschlampertes Verhältnis wird legitimiert“

Ordentlicher Pfarrverband zwischen Albaching und Pfaffing gegründet

Albaching - Am Sonntag 2. Februar war es endlich soweit - aus der schon seit 2 Jahrzehnten bestehenden Pfarreiengemeinschaft zwischen Albaching St. Nikolaus und Pfaffing St. Katharina wurde nun ein „ordentlicher“ Pfarrverband, dessen Gründung in einem feierlichen Pontificalgottesdienst jetzt besiegelt wurde.

Pfarrer Josef Huber verglich es in seinen Eingangsworten mit „einem gschlamperten Verhältnis, das jetzt legitimiert wird“, und auch Weihbischof Wolfgang Bischof griff in seiner Ansprache dieses Bild wieder auf. Die Albachinger Kirche war überfüllt, es waren natürlich auch zahlreiche Besucher aus Pfaffing gekommen. Eine riesige Ministrantenschar war versammelt und an den Seitengängen waren die Fahnenabordnungen aus beiden Pfarreien eng aneinandergereiht. Für den großen Anlass war extra ein Gemeinschaftsschor (unter der Leitung von Umi Horiguchi und Kevin Komorek) gegründet worden, und so wurde das Ereignis in einem wunderschönen, rundum gelungenen großen Festgottesdienst gebührend gefeiert.

Marianne Schmid (PGR Pfaffing) hatte zwei Kerzen gestaltet - eine für jede Pfarrei -, die von den beiden PGR-Vorsitzenden Christine Zollner und Finni Reithmeier entzündet wurden.

Andrea Martin vom Erzbischöflichen Ordinariat verlas das offizielle Errichtungsdekret; die Pfarrverbandsgründung wurde zum 1. Februar wirksam, der eingetragene Hauptsitz ist in Pfaffing. Doch das sind alles nur Formsachen, der Weihbischof betonte in seiner Ansprache, es wisse auch keiner, wie lange die derzeitigen Strukturen und damit auch dieser Verband überhaupt Bestand habe, aber das seien schließlich auch nur Nebensächlichkeiten, im Grunde gehe es darum, die Frohe Botschaft durch Taten - und wenn es nicht anderes geht, auch mit Worten - zu verkünden und in unserem Leben Zeugnis von Gott zu geben.

Beim anschließenden Stehempfang im Bürgersaal, zu dem alle Kirchenbesucher geladen waren und der gut besucht war, gab es noch Ansprachen der beiden Bürgermeister Franz Sanftl und Lorenz Ostermaier, auch Pfarrer Josef Huber und der Weihbischof



Weihbischof Wolfgang Bischof in seiner Rede zur Pfarrverbandsgründung im Bürgersaal.

kamen noch einmal zu Wort. Anschließend blieb noch genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch.

Im Alltag der Pfarrei wird es durch den Pfarrverband wohl keine spürbaren Änderungen geben. Es ist damit allerdings die Grundlage für einen Verwaltungsverbund und den Posten eines Verwaltungsleiters geschaffen, durch

den der bürokratische Aufwand besonders für Pfarrer Josef Huber etwas erleichtert wird. Auch werden dadurch künftig bessere Möglichkeiten für finanzielle Zuschüsse bestehen, die im Hinblick auf anstehende Sanierungsmaßnahmen sehr hilfreich wären.

Monika Konter



**ZIMMEREI
Fußstetter** GmbH

Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau

...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden

www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring · Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 · Fax 8576

**EXKLUSIVE HAUSTÜREN
SCHÖNE FENSTER**

**Schreinerei
Nagl**








Kapellenweg 4b · 85664 Hohenlinden
Tel: 0 81 24 / 91 04 06 · Mobil: 0179 / 11 333 96
www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de
Schreinerei-Nagl@t-online.de

**Bürgermeister
für Albaching**



**Tobias
Langer**

**engagiert und
zukunftsorientiert**

Wir freuen uns, Sie zu begrüßen!
Tobias Langer
Dorfweg 2
83564 Albaching



Die Kinderaugen staunten

Albaching - Wer will fleißige Handwerker sehn, der muss zu uns Kindern gehen...

Am Donnerstag, den 30. Januar besuchte uns ein Handwerker in der Kinderkrippe. Dieser reparierte unsere Geschirrspülmaschine. Die Kinder waren so fasziniert, dass sie sich in Windeseile um den Handwerker herum versammelten. Damit die Kinder bessere Sicht auf das Geschehen hatten, stellten wir eine Bank und einige Stühle auf. Sie beobachteten jeden Schritt ganz genau und unterhielten sich freudestrahlend mit ihm.

Die begeisterten Kindergesichter zu beobachten, bereitete auch uns großen Spaß

Foto/Text: Veronika Stadler

Schnäppchenjäger aufgepasst!

Spielzeugflohmarkt in Albaching

Albaching - Der Elternbeirat des Katholischen Kinderhauses Schatzkiste veranstaltet am Samstag, den 7. März, im Albachinger Bürgersaal den beliebten Spielzeugflohmarkt. In der Zeit

acht Uhr. Anmeldung und Fragen zum Flohmarkt bitte per E-Mail an: kinderflohmarkt.albaching@gmail.com.

Yvonne Oppermann

WIR LADEN SIE UND IHRE FAMILIE HERZLICH ZUM STÖBERN, SHOPPEN UND GENIEßEN EIN!

Spielzeug-flohmarkt

SAMSTAG 7. MÄRZ 2020

VON 9:00 UHR BIS 11:30 UHR

IM BÜRGERSAAL ALBACHING

Tischgebühr: 10 €
Reservierungen bitte an:

kinderflohmarkt.albaching@gmail.com

Verkauf von
Kaffee & Kuchen
Gerne auch zum Mitnehmen



WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHE ANMELDUNGEN UND BESUCHER



Öffnungszeiten Albaching:

Dienstag 6:30 - 12:30 Uhr,

Mittwoch 6:30 - 12:30 Uhr

Donnerstag 6:30 - 12:30 & 14 - 18 Uhr,

Freitag 6:30 - 12:30 & 14 - 18 Uhr,

Samstag 6 - 12 Uhr

Tel.: 08076 / 889 22 33

Angebote Metzgerei Stechl vom 6. - 12.03.2020

Rinderbraten aus der Schulter.....	100g	1,19 €
Kochsalami.....	100g	0,88 €
Nußschninken.....	100g	1,45 €
Käseknacker.....	100g	0,89 €
Fleischsalat.....	100g	0,89 €

Dorfstraße 2a * 83544 Albaching

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams
in Albaching

Motivierte/n, Teamfähige/n und Zuverlässige/n

Metzgereiverkäufer/in

auf 450,- € Basis

Dienstag und Donnerstag Vormittag!

Sie haben Lust im Verkauf zu arbeiten!

Aber keine Ausbildung als Facharbeiter/in!

Macht nichts wir lernen auch gerne an!

Bei Interesse einfach melden, anrufen

oder eine E-Mail schreiben!

Landgasthof Stechl * Marktplatz 5 * 83543 Rott am Inn

info@landgasthofstechl.de

starkbierfest

beim Stechl

Samstag

21. März

ab 19 Uhr



- Rotter Blasmusik
- Fastenpredigt
- Josefe Bock
- herzhaftes
Schmankerl

Landgasthof Stechl
Marktplatz 5 * 83543 Rott am Inn
Tel.: 08039 / 1225 www.landgasthofstechl.de

Lichtmess: Mache dich auf und werde Licht

Kinderkirche im Februar war gut besucht - nächster Termin im April

Albaching (neu) - Zu unserer Kinderkirche im Februar konnten wir erfreulicherweise sehr viele kleine Besucher mit ihren Familien in der Albachinger Kirche begrüßen.

„Maria Lichtmess“ kindgerecht erklärt

Da es in die erste Februar Woche so gut passte, brachten wir den Kindern in dieser kleinen Feierstunde „Maria Lichtmess“ nahe. Zu Beginn stellten wir fest, dass die wunderschönen Christbäume aus der Kirche weg sind und somit die Weihnachtszeit ganz offiziell beendet ist. Danach durften die Kinder unsere Mitte des Kreises mit Bausteinen und goldenen Kugeln schmücken und so entstand durch gemeinsames Zutun ein Bodenbild, das uns an den Tempel erinnern sollte,

in den Maria und Josef Jesus 40 Tage nach Weihnachten gebracht haben, um sich für ihren Sohn zu bedanken.

Auch an die vielen Brauchtümer, die mit Lichtmess verbunden sind, haben wir uns erinnert. So durften die Kinder ganz viele verschiedene Wachsstockl betrachten, die früher an Lichtmess verschenkt wurden und wir haben erfahren, dass an Maria Lichtmess alle Kerzen für das neue Jahr geweiht werden.

Für jedes Kind stand in unserem „Tempel“ ein kleines Licht bereit, das sie dann singend in einer kleinen Lichterprozession durch die Kirche trugen. Mit Einbruch der Dunkelheit war für diesen Umzug ein sehr passender Rahmen geboten.

Abgerundet wurde unser Kinderkirche mit den altbekannten Liedern, dem gemeinsamen Vater



Unser, Fürbitten und dem Segen für alle durch Michael Kafka.

Wir freuen uns auch weiterhin auf viele Besucher zu unseren Kinderkirchen, die jeweils Samstag,

11. April, 9. Mai, 14. November und 12. Dezember um 17 Uhr stattfindet. Achtung, im März findet keine Kinderkirche statt.



Feuerwehr am Kinderhaus

Neues Auto vorgestellt

Albaching - Die freiwillige Feuerwehr Albaching erhielt Ende letzten Jahres ein neues Feuerwehrauto, ein Löschfahrzeug HLF 20. Der stellvertretende Kommandant, Stefan Schwimmer fuhr mit dem neuen Fahrzeug auf den Schulhof, neben dem Kinderhaus. Das war eine Aufregung! Die Krippen- und die Kindergartenkinder umringten es, um alles genauestens betrachten zu können. So erklärte Herr Schwimmer die Funktionen von einer Hacke, die zusammen gefalteten Wassersschläuche, den Licht-Mast, den Rettungs-Korb (das ist kein oranger Schlitten), den Riesen-Ventilator, beide Motorsägen und

natürlich den riesigen Wassertank mit Spritzschlauch, den die Kinder anschließend ausprobieren konnten. So einen riesigen Wasserschlauch hat wohl niemand zuhause! Abschließend möchten wir uns ganz herzlich bei der Feuerwehr Albaching, besonders bei Stefan Schwimmer bedanken, denn es war nicht nur lehrreich für alle, sondern auch sehr wichtig für die Kinder, damit sie von klein auf mit lebenswichtigen Aufgaben vertraut gemacht werden, um später selbst einmal aktiv ein Amt übernehmen zu können.

Gabi Demel



„Das Kinderhaus unter Wasser“

Kinder stimmten für Meerjungfrauen und Piraten

Albaching - Im Kinderhaus Albaching ging es wieder einmal hoch her! Das diesjährige Thema für den Fasching war „Unterwasserwelt“! Dafür fand mit allen Krippen- und Kindergartenkinder eine demokratische Abstimmung statt, denn die Mitbestimmung, die Partizipation ist uns allen sehr wichtig. Da wimmelte es nicht nur von hübschen Meerjungfrauen, sondern auch gefährliche Haie und Piraten waren mit von der Partie!

Der Höhepunkt in der Faschingswoche fand am Unsinnigen Donnerstag statt, es herrschte ein

wildes Treiben von der Krippe über den Kindergarten, Hort bis unters Dach! In jedem Raum war etwas anderes geboten, Disco-Party, Polonaise, Brezlschnappen, Topf-schlagen, Kneten, Mandalas malen und natürlich Schminken. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Eltern brachten leckere Sachen für das große Buffet, das in jeder Gruppe stattfand. So konnte den ganzen Tag gegessen werden. An dieser Stelle noch ein Dank an alle Eltern.

Gabi Demel

54 Ehrungen bei Eicheneder Schützen

Außergewöhnlicher Abend in Schleefeld - Vorstand Matthias Demmel hatte die Ehre

Schleefeld (fxm) - Der 7. Februar war ein außergewöhnlicher Abend für die Eicheneder Schützen. An diesem Freitag trafen sich die Schützen in ihrem Vereinslokal, dem Flecklwirt, nicht zum Schießen, sondern um ihre langjährigen Mitglieder zu ehren. Diese ehrenvolle Aufgabe übernahm Vorstand Matthias Demmel.

Noch nie in der 56jährigen Geschichte des Vereins wurden so viele Mitglieder für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Vorstand Demmel wurde dabei von Gauschützenmeister Erich Eisenberger und 3. Gauschützenmeister Helmut Schwarzenböck unterstützt. Es wurden insgesamt 54 Mitglieder geehrt.

Zum Abschluss des rundum gelungenen Abends präsentierte Vorstandsmitglied Helmut Mittermaier in Form eines Filmes wichtige Ereignisse aus 56 Jahren Vereinsgeschichte.

Bereits 50 Jahre dabei sind Max Rappolder und Alois Schrank.

40 Jahre Mitgliedschaft haben Gertrud Voglsamer, Andreas Brandmaier und Franz Linner



Alle geehrten der Eicheneder Schützen Schleefeld auf einem großen Gruppenfoto vereint.

vorzuweisen.

Für 25 Jahre wurden Gerhard Mittermaier, Michael Mittermaier, Beate Stadler, Horst Stadler, Christine Bauer, Andreas Brandmaier, Sabine Linner, Helmut Mittermaier, Franz Ramschl, Barbara Ramschl, Thomas Bauer, Johanna Grandl, Elisabeth Mittermaier, Helmut Spielvogel, Martina

Stadler, Brigitte Zacherl, Bernhard Eberherr, Maria Bierwirth, Irmgard Seisenberger, Margarete Eberherr, Hildegard Grandl, Zita Hangl, Alfred Hinterberger, Josef Angerer, Josef Grandl, Franz Josef Linner, Manfred Rappolder, Thomas Rappolder, Roswitha Stangl, Alfons Voglsamer, Thomas Bareuther, Anton Hermann,

Jakob Lipp, Thomas Manzinger, Bernhard Ramschl, Josef Spielvogel, Stefan Spielvogel, Anni Stadler, Josef Stadler, Franz Bauer, Alfred Grandl, Sebastian Grandl, Clemens Manzinger, Franz Manzinger, Klement Manzinger, Thomas Winhart, Gabriele Thalmaier, Josefine Brandmaier und Peter Friesinger geehrt.



0%

NUR BIS 31.03 EFFEKTIVER JAHRESZINS



NISSAN MICRA TEKNA
DIG-T, 86 kW (117 PS), Metallic, Tageszulassung
 NissanConnect Navigationssystem, 17" LM-Felgen,
 BOSE®, Sitzheizung, Around View Monitor, Safety Paket uvm.

Aktionspreis: 15.590 €
mtl. Rate³: 99 € ohne Anzahlung



NISSAN QASHQAI N-WAY
1.3 DIG-T, 103 kW (140 PS), Metallic
 18" LM-Felgen, NISSANConnect Navigationssystem,
 Winter-Paket, Panorama-Glasdach, Sitzheizung uvm.

Aktionspreis: 21.890 €
mtl. Rate³: 199 € ohne Anzahlung

Kraftstoffverbrauch NISSAN MICRA TEKNA (l/100 km): innerorts: 6,1; außerorts: 4,3; kombiniert: 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 114; Effizienzklasse: B. Kraftstoffverbrauch NISSAN QASHQAI N-WAY (l/100 km): innerorts: 7,0; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 130; Effizienzklasse: B. (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Finanzierung über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss; Finanzierung zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten. NISSAN MICRA TEKNA Fahrzeugpreis 15.590,- €, Anzahlung 0,- €, Nettodarlehensbetrag 15.590,- €, Zinsen 0,- €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 99 €, Schlussrate 12.125,00 €. NISSAN QASHQAI N-WAY Fahrzeugpreis 21.890,- €, Anzahlung 0,- €, Nettodarlehensbetrag 21.890,- €, Zinsen 0,- €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 199 €, Schlussrate 14.925,00 €. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 31.03.2020.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH
 Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0
 WhatsApp: 01 57 777 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Auto Huber GmbH
 Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden | Tel.: 08721 78187-0
 info@nissan-eggenfelden.de | nissan-eggenfelden.de

Gut besuchte Podiumsdiskussion

Gemeinderatskandidaten stellten sich einem grossen Publikum

Rechtmehring (gh)- Das katholische Landvolk lud am 27. Februar zu einer Podiumsdiskussion für die Gemeinderatswahl im März in das Pfarrheim ein, um dem Bürgermeister Sebastian Linner und den 17 Gemeinderatskandidaten Gelegenheit zu geben, sich den Bürgern Frage und Antwort zu stellen. Franz Manzinger stellte sich als Moderator zur Verfügung und erteilte als Erstes dem Bürgermeister das Wort. Dieser hob heraus, dass sich die Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten in der Vergangenheit als sehr angenehm gestaltete und er sich wünsche, dass dies auch mit den neu gewählten Kandidaten so weitergehen möge. Als Arbeitspunkte wurden z. B. die Digitalisierung in der Schule, die evtl. Ortsumgehung, der Mobilfunk oder auch die Situation des ÖPNV angesprochen.

Wasserversorgung bleibt eigenständig

Er hob besonders hervor, dass er sich besonders für die Eigenständigkeit der Wasserversorgung einsetzen werde und daran auch

nichts zu rütteln sei, solange er Bürgermeister sei. Franz Manzinger schlug vor, dass sich die Kandidaten nun einzeln vorstellen und ihre Ziele präsentieren können. Anschließend wurden die Diskussionspunkte genannt, wie etwa die Gemeinde und Siedlungsentwicklung.

Ortsbild soll möglichst beibehalten werden

Hier stellte man fest, dass im Hinblick auf ein Gewerbegebiet mittelständische Betriebe bevorzugt werden sollen, da das Ortsbild möglichst so bleiben solle, wie es ist. Als ein weiterer Punkt wurde die Umgehungsstrasse angesprochen. Hier wurde angedacht evtl. einen Städteplaner hinzuzuziehen, weil nicht ganz klar sei, wo man diese eigentlich positionieren könne, wobei die Eine oder Andere Stimme aus dem Publikum anregte, ob man denn eine Umgehungsstrasse überhaupt brauche. Als das Thema des Mobilfunks zur Sprache kam wurde es durchaus kontrovers, da der Standort für den Sendemast immer noch nicht geklärt ist. Genannt wurde



Die Gemeinderatskandidaten: Thomas Spiegelmeier (nicht auf dem Bild), Peter Vorderwestner, Christine Empl, Johann Bernhard, Ignaz Gerlmaier, Klement Manzinger, Anton Hanslmeier, Susanne Spaett, Alexander Grundei, Siegfried Fischer, Bartholomäus Haunolder, Manfred Rappolder, Irmgard Daumoser, Thomas Bauer, Helmut Mittermaier und Bürgermeister S. Linner.

die Kläranlage. Bedenken gab es sowohl von Bürgern als auch von einigen Gemeinderatskandidaten wegen Gesundheitsgefahren, die möglicherweise durch die neue Mobilfunktechnik 5G auftreten könnten. Im Moment ist außerdem eine Förderfähigkeit nicht gegeben. Auch wurde die Möglichkeit einer Bürgerbefragung angedacht. Das Thema der Klima- und CO2 Ziele sowie Energiekonzepte wurden ebenfalls nicht außer acht gelassen. So wur-

de etwa über Car- Sharing, eine angedachte E- Tankstelle oder die Neugestaltung des ÖPNV gesprochen. Erwähnt wurde auch die bestehende Hackschnitzelheizung am Korbiniansweg, welche die öffentlichen Gebäude der Gemeinde und auch die Pfarrei versorgt. Abschließend regte Sebastian Linner noch an, ein Neujahrstreffen für Rechtmehring Neubürger zu gestalten, da sich dieses Konzept bei den Neugeborenen bereits bestens bewährt hätte.

Hanslmeier & Meyer GmbH

Fenster & Türen

Fensteraustausch jetzt!

senken Sie Ihre Heizkosten
spürbar und langfristig
steigern Sie Ihren Komfort durch
bessere Bedienbarkeit
und leichtere Pflege.

Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker



Manfred Rugge

Kfz-Reparaturen aller Art



Hauptuntersuchungen:
jeden Mittwoch, 17 Uhr

Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

Bäder



S. Grandl GmbH
Telefon 0 80 76 - 87 41
Telefax 0 80 76 - 14 10

Hinterschleefeld 3

Meisterbetrieb

Sebastian Grandl

83562 Rechtmehring
Internet: www.grandl-gmbh.de
E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung

Hoher Besuch bei der RSA-Bank

Prof. Dr. Angelika Niebler zu Gast in Rechtmehring

Rechtmehring (tm) - Die stellvertretende Parteivorsitzende der CSU und Europaabgeordnete Frau Prof. Dr. Angelika Niebler aus Vaterstetten besuchte mit der Wasserburger Bürgermeisterkandidatin Heike Maas die RSA-Bank zu einem Fachgespräch. Inhalt des Informationsaustausches war im Wesentlichen wie die Finanzierung des deutschen Mittelstandes aufrecht erhalten werden kann. Die RSA-Bank hatte im Vorfeld mit einem Brandbrief an Politik und Wirtschaft darauf aufmerksam gemacht, dass die übertriebene Bankenregulierung die Mittelstandsfinanzierung gefährdet. Die Gründe dafür sind die europäische EZB-Politik sowie die sich ständig verschärfenden Eigenkapitalanforderungen für Banken, die gerade seriöse und gut wirtschaftende Sparkassen

und Genossenschaftsbanken gefährden.

Nachdem die Präsidentin des Wirtschaftsbeirats der Union und Vorsitzende der CSU-Europagruppe die Bankvertreter abschließend nach Brüssel eingeladen hat, um deren Anliegen zur Aufrechterhaltung des bewährten deutschen Dreibankenmodells und damit der Sicherung der Mittelstandsfinanzierung direkt vor Ort bei den zuständigen Stellen anzumahnen, war die Begeisterung bei der RSA groß: „Mit einem so sympathischen Auftreten der beiden Politikerinnen und einem so ernst gemeinten Interesse sowie deren detaillierten Fachkenntnisse hätten wir nicht gerechnet“, so die beiden Vorstände. „Der Einladung nach Brüssel kommen wir natürlich gerne nach“.



(Foto: v.l.n.r. Vorstand Thomas Rinberger, Prokurist Andreas Thalmeier, Bürgermeisterkandidatin Heike Maas, Prof. Dr. Angelika Niebler, Vorstand Alfred Pongratz). Foto: Theresa Machl

Jahresversammlung der KLJB

Neuwahlen und Landjugendball

Rechtmehring (tm) - Das Jahr 2020 begann die Mehringer Landjugend mit dem alljährlichen Landjugendgottesdienst und der anschließenden Jahreshauptversammlung. Hierbei wurde nach den Begrüßungsworten auf die Rechenschaftsberichte eingegangen und daraufhin die alte Vorstandschaft entlastet. Die neu gewählte Vorstandschaft besteht aus den Vorständen Niklas Hanslmeier, Christoph Stadler, Franziska Egger und Sophia Manzinger. Das Amt des Kassiers übernahm in diesem Jahr wieder Johanna Brandmaier und neue Schriftführerin wurde Regina Schloifer. Zu den Beisitzern zählen Michael Angerer und die Neuzugänge Julian Rappolder, Simona Bareuther und Maria Bauer.

Am 22. Februar war es wieder soweit: Der Landjugendball wurde erfolgreich über die Bühne

gebracht. Schon bei den Vorbereitung hatten wir jede Menge Spaß: In den Gruppenstunden halfen viele fleißige Helfer bei den zu erledigenden Bastelaufgaben, die Weinstube wurde ausgeräumt und alles aufgebaut. Die Besucher am Abend selbst waren mit der Kostümwahl sehr kreativ. Unter dem Motto „Pyjama Party“ konnte man alle Kreationen finden, von alten Nachthemden bis zu Traumgestalten wie den sogenannten „Mehringer Prinzessinnen“. Für die Unterhaltung im unteren Bereich war DJ SM zuständig – mit Erfolg. Oben im Saal sorgte die Band „Boaz Royal“ für Stimmung. Sowohl für die Besucher, als auch für uns Veranstalter wird dieser Faschingsball noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr mit euch!

Regina Schloifer



Stolzer Gewinner Wolfgang Münster und Prokurist Thomas Wühr.

RSA überrascht mit 2.500 Euro

Rechtmehring (tm) - Groß war die Freude bei Wolfgang Münster aus Velden, als ihn die tolle Nachricht erreichte, dass er im Gewinnsparen 2.500 Euro gewonnen hat.

Mit einem Bilderrahmen voll Geld beglückwünschte Prokurist und Kundenberater Thomas Wühr den Gewinner und überreichte ihm stolz die Scheine.

med. Fußpflege

Sabine Borst
Kornfeldstr. 5a
83562 Rechtmehring
☎ 08076-8892714
✉ sabine-borst@t-online.de
Termin nach Vereinbarung

Anwendungen:

- Med. Fußpflege
- Nagelkorrekturspangen
- Fußmassage klassisch
- Fuß-French
- HOT STONE Ganzkörpermassage

Reisebüro
sonnenklar.TV

sonnenklar Reisebüro Wasserburg
Salzsenderzeile 14 | 83512 Wasserburg

Tel: 08071 - 9228694
e-mail: wasserburg@sonnenklar.de

f i



(v.l.n.r.) Dir. Alfred Pongratz, Georg Linner, Johanna Brandmeier und Dir. Thomas Rinberger. Foto: tm



(v.l.n.r.) Alfred Pongratz, Rektorin Kerstin Cordes mit den Siegern Simon Greithaner, Mia Heinrich, Yara Mohnkern, Charice Pierre und Jugendberaterin Andrea Schußmüller.

Prüfungen waren erfolgreich

Veronika Brandmeier mit Note 1,0

Rechtmehring (tm) - Die beiden Auszubildenden Johanna Brandmeier und Veronika Lipp haben ihre 2,5-jährige Ausbildung zur Bankkauffrau erfolgreich bestanden.

Die Vorstände Thomas Rinberger und Alfred Pongratz gratulierten den frischgebackenen Bankkauffleuten. Johanna Brandmeier unterstützt in Zukunft die Kreditabteilung, worüber beide Vorstände besonders stolz sind.

Frau Brandmeier hat Ihre Ausbildung mit einer bemerkenswerten Note von 1,0 abgeschlossen.

Veronika Lipp hat einen ande-

ren weiteren Lebensweg eingeschlagen, wofür Ihr die gesamte Bank alles Gute und viel Erfolg wünscht.

Außerdem beglückwünschten die Vorstände Georg Linner, Schalterleiter in der Geschäftsstelle Rechtmehring, zur bestandenen Prüfung zum Ausbilder der IHK München und Oberbayern.

„Wir freuen uns sehr, dass auch unsere künftigen Auszubildenden bei den qualifizierten Ausbildern, Pedro Birk und Georg Linner, in guten Händen sind. Vielen Dank für das große Engagement“, so die Vorstände.

Das Motto: „Glück ist ...“

Siegerehrung beim 50. Jugendmalwettbewerb

Rechtmehring (tm) - Glück spielt in unserem Leben eine wichtige Rolle. Die RSA-Bank hatte alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Rechtmehring eingeladen, sich am weltweit größten Jugendwettbewerb zu beteiligen. Die Kinder hatten viele kreative Ideen und malten farbenfrohe und ausdrucksstarke Bilder. So wurden Bilder mit den Themen „Glück ist für mich eine Geburtstagsfeier im Baumhaus“, „Glück ist für mich meine Familie“, „Glück ist für mich ein Ausritt im Wald“ und viele weitere schöne Bilder gemalt. Die Spannung war groß, als Dir. Thomas Rinberger und Andrea Schußmüller von der RSA-Bank zur Siegerehrung in die Schule kamen und zusammen mit der Rektorin Kerstin Cordes von jeder Klasse die Besten vier Werke vorstellten:

Klasse 1: Charice Pierre, Maximilian Kurz, Lorenz Spagl, Emelie Greta Trieb

Klasse 2: Yara Mohnkern, Annika Bauer, Petra Angerer, Emma Raschmann

Klasse 3: Mia Josefina Heinrich, Johanna Boschner, Veronika Spagl, Lisa Angerer

Klasse 4: Simon Greithaner, Melina Mona Merkle, Gabriel Puschke, Emely Mayr

Mächtig stolz nahmen die Sieger aus den einzelnen Klassen ihre Preise und Urkunden entgegen. Aber auch alle anderen konnten sich über einen Trostpreis freuen. Die RSA-Bank bedankt sich recht herzlich bei der Rektorin Kerstin Cordes sowie bei allen Lehrkräften und dem Elternbeirat für die tolle Zusammenarbeit und natürlich bei den Kindern für ihre tollen Auftritte und Einlagen.

Fahrt zum Eicher-Museum

Landvolk fährt am 29. März nach Forstern

Rechtmehring (fxm) - Das Landvolk Rechtmehring lädt alle Interessierten zu einer Fahrt ins Eicher-Museum nach Forstern ein. Abfahrt ist am 29. März um

13 Uhr am Pfarrheim. Die Führung beginnt um 13:30 Uhr. Anmeldung bitte bei Claus Manzingner unter Tel.: 01522 720 3608



HANS WIMMER

WIMMER

TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU

DUNSERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING

MOBIL. 0175 20 65 391

TELEFON: 08076 1497

E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE

WWW.WIMMER-TEICHE.DE

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernehme:

Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

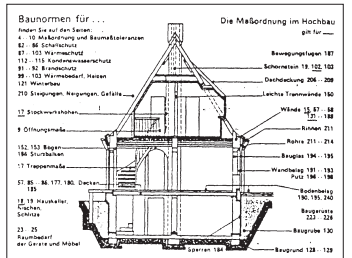
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452





Die „Golden Teenies“ beim Auftritt in der Hauptgeschäftsstelle in Rechtmehring. Foto: T. Machl



Tolle Hebefiguren bei der RSA

Auftritt der Kindergarde „Golden Teenies“

Rechtmehring - Ein großes Highlight in diesem Fasching war der Auftritt der Kindergarde aus Maitenbeth am Rosenmontag in der Hauptgeschäftsstelle der RSA Bank.

Die Garde „Golden Teenies“ heizte mit ihren geschickten Tanzschritten und vielen Hebefiguren kombiniert mit einer fetzigen Musikauswahl dem begeisterten Publikum ordentlich ein. Nach

viel Applaus und einer Zugabe der Tänzerinnen übergab die Kundenberaterin Andrea Schußmüller einen kleinen Zuschuss für die Gardekasse und die Mädchen freuten sich über eine kleine Stärkung mit Kindersekt und Süßigkeiten.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle der Trainerin für die tolle Organisation.

Theresa Machl

Lehrlingstreffen von 1970

Ehemalige Eicher-Mitarbeiter trafen sich

Rechtmehring (mb) - Bereits am 4. Januar trafen sich im Schützenheim ehemalige Eicher-Mitarbeiter. Diese hatten alle gemeinsam im September 1970 ihre Lehre bei den Gebrüdern Eicher in Forstern als Maschinenschlosser begonnen. Die Lehre dauerte damals dreieinhalb Jahre. Im zweiten Lehrjahr wurde der Betrieb von der Firma Kraus-Maffei übernommen. Alle damaligen Lehrlinge dieses

Jahrgangs nahmen an dem Treffen teil. Selbst der am weitesten entfernte aus dem Kreis, der in Amerika lebt, war erschienen. Besonders begrüßt wurde der inzwischen betagte Ausbildungsleiter Fred Stoiber.

Viele alte und lustige Geschichten wurden erzählt. Das gelungene Treffen sollte nach Auskunft der Teilnehmer, in kürzeren Abständen wiederholt werden.

SONDERVERKAUF

SHOWROOM

auf 3.000 m²

MBM

seit 1954

Der Sommer
kann kommen!

Vorbeischaun - Anschauen - Mitnehmen

...lassen Sie sich
beraten von unseren
Gartenmöbel-Profis

Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa. 10.00-18.00 Uhr

Exklusive Gartenmöbel direkt vom Hersteller

MBM Münchener Boulevard Möbel GmbH | 83539 Forsting | Steinbuchstr. 3
 An der B 304 zwischen Ebersberg u. Wasserburg a. Inn | Tel. 080 94 / 90 93 44 - Mobil 0171 / 21 51 897
Aktuelle Angebote und Sonderposten auf www.mbm-moebel.de



Korbinianschützinnen vorne

Erneut Preis für Meistbeteiligung

Rechtmehring - Das 29. Damenpreisschießen des Gaus Wasserburg-Haag fand beim Schützenverein Friedliches Tal Eschbaum statt. Mit einem knappen Abstand von 31 Damen setzten sie sich vor Pemmering mit 28 Teilnehmerinnen. Bis kurz vor Ende lagen beide Vereine mehrmals gleich auf. Somit sicherten sich die Korbinian-Schützinnen den Preis der Meistbeteiligung zum zweiten Mal in Folge.

Als Preis wurde ein Gyrosspieß mit Pommes und Tzaziki inklusive Köche ausgegeben. Der Dönerabend soll im Vereinsheim

Rechtmehring stattfinden zu dem der Verein die Getränke sponsert. Ferdy Vital, der 1. Schützenmeister gratulierte der Damenleiterin Birgit Weinhhammer für die Aktivierung der Teilnehmerinnen. Außerdem konnte er Birgit Weinhhammer zur Gauvizekönigin mit einem 78,1 Teiler gratulieren. Damit lag sie hinter der neuen Gaudamenkönigin Monika Musielik aus Oberornau, die einen 33,9 Teiler geschossen hat. Den dritten Platz mit einen 79,9 Teiler belegte Regina Maier aus Zellerreith.

Markus Schwab



In der Mitte die LP-Jugendgaumeisterin Andrea Hundhammer, links von ihr 2. Platz Vroni Hiebl und zur rechten 3. Platz Tanja Lechner.

„Saubä gschossn hams!“

Rechtmehring - Die Rechtmehringer Jugend nahm sehr erfolgreich bei den Gaumeisterschaften in den Disziplinen Luftgewehr in Babensham und Luftpistole in Oberornau teil. Der Jugendleiter Christian Huber sagte freudig, über seine zahlreich angetretenen Jungschützen: „sauba gschossn hams!“.

Gaumeisterschaft Luftgewehr

Jugend m. 40 Schuss

5. Roman Eisenauer	345 Ringe
13. Elias Wagner	317 Ringe

Jugend w. 40 Schuss

7. Tanja Lechner	347 Ringe
8. Andrea Hundhammer	346 Ringe

Gaumeisterschaft Luftpistole

Schüler m. 20 Schuss

5. Lukas Daumoser	131 Ringe
-------------------	-----------

Junior II m. 40 Schuss

4. Marco Murru	306 Ringe
5. Johannes Gaigl	298 Ringe
6. Matthias Ostermaier	278 Ringe

Jugend w. 40 Schuss

1. Andrea Hundhammer	308 Ringe
2. Vroni Hiebl	254 Ringe
3. Tanja Lechner	254 Ringe

Junior I m. 40 Schuss

2. Martin Kneißl	337 Ringe
6. Robert Hanslmeier	310 Ringe



Hüpfburgenverleih Madersbacher

Verleih:

- Hüpfburgen in verschiedenen Größen ab 50,- €
- Spanferkelgrills
- Dönergrill
- Pizzataxi
- Kroatische Peka
- Popcornmaschine
- Steckerfischgrill

*Rufen sie einfach an
und Fragen nach wir erfüllen
fast alle Wünsche*

für Firmen -Vereins und Familienfeste
Fislarn 6 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 374083 Email: madersbacher@albaching.de

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität

ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK

KIESWIMMER SCHMITZ

FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit





Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 20 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Straße 7c, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82



Hoffentlich Allianz.

Ein Europameister zu Besuch

Gut besuchte JHV des Obst- und Gartenbauvereins

Maitenbeth (ri) - 1. Vorstand Thomas Stark konnte eine große Anzahl von Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Maitenbeth im vollbesetzten Nebenzimmer des Gasthauses Boschner zur Jahreshauptversammlung begrüßen und bedankte sich zunächst bei allen freiwilligen Helfern für die vielen geleisteten Stunden und bei den Spendern für ihre großzügigen Zuwendungen. In einer Gedenkminute erinnerte er an die verstorbenen Mitglieder Georg Fischberger sen. und Maria Allram. Der Verein zählt aktuell 290 Mitglieder.

Rückblick von Sabine Frust

Schriftführerin Sabine Frust ließ in ihrem Rückblick die vielen gut besuchten Veranstaltungen des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren. Höhepunkte waren das Radi-Essen im März, das Fasten-Essen zusammen mit den Landfrauen im April, das

Basteln für den Muttertag und die Maiandacht in Luxstätt im Mai, das Binden und der Verkauf von Kräutersträußen (Spende des Erlöses an die Kinderkrebshilfe) anlässlich Maria Himmelfahrt im August, der Ausflug zum Erlebnishof Schreyer in Atting im Oktober, der Bastelnachmittag für Kinder und das Basteln für den Advent im November und die Adventsfeier im Dezember.

Europameister im Vogelzwitschern

Kassiererin Anneliese Bräustetter wies ein kleines Minus für das Berichtsjahr aus, konnte aber über einen zufriedenstellenden Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer Josef Freiburger und Günther Fröschl bescheinigten ihr einen einwandfreien Kassenführung. Vorstand und Kassiererin wurden einstimmig entlastet.

Ludwig Leitmannstetter regte bei Wünschen und Anträgen an, einen Baumpfleger zu suchen und



Gespannt verfolgten die Anwesenden den Vorträgen.

auszubilden.

Bürgermeister Josef Kirchmeier bedankte sich in seinen Grußworten für den gespendeten Blumenschmuck und die zur Verfügung gestellte Weihnachtsbeleuchtung am Rathausplatz.

Zum Abschluss der Jahreshaupt-

versammlung begeisterte Helmut Wolfertstetter aus Palling, Europameister im Vogelzwitschern, alle Besucher mit seiner humorvollen und überaus lehrreichen Präsentation über die heimische Vogelwelt. Er ahmte deren Stimmen dermaßen eindrucksvoll nur mit Lippen und Zunge nach, dass man sie nicht vom Original in der freien Wildbahn unterscheiden konnte.

Restkarten für Starkbierfest

Maitenbeth (ri) - Für das 9. Starkbierfest der Fußballabteilung des FC Maitenbeth am 7. März in der Mehrzweckhalle gibt es noch Restkarten in der Raiffeisenbank, in der Bäckerei Daumoser und im Gasthaus Boschner. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, es sind keine Platzreservierungen möglich.

VDK

Maitenbeth (ri) - Jahreshauptversammlung des VDK findet am Donnerstag, 12. März ab 16 Uhr beim Wirt in Brandstätt mit Vortrag zum Thema „Soziale Belange“ statt.

Stockschützen

Maitenbeth (ri) - Jahreshauptversammlung am Samstag, 21. März ab 20 Uhr im Vereinsheim.

Musikanten

Maitenbeth (ri) - 3. Moabether Musikanten-Stammtisch am Samstag, den 21. März ab 19 Uhr im Gasthaus Boschner. Mit dabei sind die zwöa Gschubstn, da Phil da Alois und I, da Charly und da Sepp.

Frauengruppe

Maitenbeth (ri) - Bei der katholischen Frauengruppe Maitenbeth stehen dieses Jahr folgende Termine auf dem Programm:

Freitag, 6. März: Weltgebetstag mit anschließender Jahreshauptversammlung

Samstag, 25. April: ab 8 Uhr: Ganztagesausflug nach Augsburg mit Stadtführung, Mittagessen im Ratskeller und anschließender Zeit zur freien Verfügung. Anmeldung ab sofort bei Beate Pfeilstetter, Tel. 08076 9797.

Samstag, 16. Mai: von 14 Uhr bis 20 Uhr: Selbstverteidigungskurs in der Mehrzweckhalle für Mädchen und Frauen ab 15 Jahren. Anmeldung ab sofort bis spätestens 10. April bei Beate Pfeilstetter, Tel. 08076 9797.

Samstag, 7. November: Mitgliederfeier

Samstag, 5. Dezember: Christkindlmarkt in Maitenbeth

Samstag, 12. Dezember: Engelamt mit anschließendem Frühstück



Die kleinen Tanzmäuse bei ihrem großen Auftritt.

Viel Spaß für Klein und Groß

Kinderfasching in vollbesetzter Mehrzweckhalle

Maitenbeth (ri) - Mit dem traditionellen Kinderfasching, ausgerichtet von der Abteilung Fitness des FC Maitenbeth in der Mehrzweckhalle, wurde nicht nur eine ereignisreiche Faschingswoche eingeläutet, sondern auch der Endsput des diesjährigen Faschings. In der vollbesetzten Mehrzweckhalle kamen nicht nur die Kleinen und Kleinsten auf ihre Kosten, sondern auch Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten. Die Tanzmäuse, die Golden Kids und die Golden Teenies begeister-

ten die Besucher mit ihren Garderouftritten, in einer Schminkecke konnte man sich nochmal den nötigen Feinschliff verpassen lassen und das Kasperltheater zog auch so manchen Erwachsenen in seinen Bann. Unzählige lustige und phantasievolle Masken tummelten sich auf der Tanzfläche und hier wollten sich die Erwachsenen gegenüber ihrem Nachwuchs natürlich in keinsten Weise eine Blöße geben und überraschten ebenso mit originellen Verkleidungen.

Glaubhaft leben - lebhaft glauben

Aktionsjahr der Pfarrei Sankt Agatha Maitenbeth

Maitenbeth (ri/cr) - Am 9. Februar wurde mit einem feierlichen Gottesdienst zum Patrozinium in der vollbesetzten Maitenbether Pfarrkirche, musikalisch und gesanglich umrahmt von den Moabether Klangfarben, unter dem Motto „Glaubhaft leben – lebhaft glauben“ das Impulsjahr 2020 eingeläutet. Anschließend zogen alle gemeinsam zum Pfarrheim, wo die katholische Frauengruppe einen Stehempfang vorbereitet hatte. Klaus Oberpichler stellte, unterstützt von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, das gesamte, geplante Programm zum Aktionsjahr 2020 vor, zu dem bereits zahlreiche örtliche Verbände, Einrichtungen und Vereine ihre aktive Beteiligung zugesagt haben. Ein Flyer mit allen Veranstaltungshinweisen, -orten,

-terminen wurde erstellt und verteilt und liegt im Pfarrbüro zur Abholung aus. Über das ganze Jahr verteilt werden zu unterschiedlichen Angeboten wie Andachten, Meditationen, Workshops, Gottesdiensten, Wanderungen, Vorträgen, Diskussionen usw. Interessenten eingeladen, Glauben in der Gemeinschaft auch mal außerhalb der Kirchenmauern zu erleben. Die Veranstaltungen werden an unterschiedlichen Orten und Plätzen in der Gemeinde stattfinden, überall dort, wo Gemeinschaft gelebt wird. Folgende Veranstaltungen sind geplant: Im März (3.3.) ein Vortrag der Landfrauen in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband zum Thema Umwelt/Natur in der Alten Post und der Weltgebetstag der Frauen in der Kirche (6.3.), sowie



Klaus Oberpichler stellte das Programm für das Aktionsjahr der Pfarrgemeinde vor.

ein Vortrag „Homöopathie für Kinder“ durch das Kreisbildungswerk im Pfarrheim (16.3.).

Im April eine Bußandacht (2.4.), eine Meditation mit Frau Sonntag im Pfarrheim (23.4.) und der Markusbittgang nach Albaching (24.4.).

Im Mai eine Andacht mit Weihbischof Bernhard Haslberger und ansl. Diskussion „Grill den Weihbischof“ im Pfarrheim (5.5.), eine Maiandacht des Kindergartens mit anschließendem Picknick am Spielplatz (14.5.), ein Gebet durch die Nacht der KLJB (15.5.) und ein Bittgang nach Weiher (18.5.).

Im Juni eine Sternwallfahrt nach Hochhaus (21.6.).

Im Juli ein Hoffnungslauf mit Impulsstationen der Abteilung Fitness des FCM (genauer Termin folgt).

Im August eine Wanderung zur Erber-Kapelle (Termin folgt).

Im September das Pfarrfest (13.9.) und ein Vortrag/Diskussion mit Pfarrer Rainer M. Schießler in der MZH (17.9.).

Im Oktober das Erntedankfest (4.10.), ein Gospelworkshop mit den Gospelsternen München (24.10. - 25.10.) im Pfarrheim, MZH und Schule und abschließendem Konzert.

Im November ein Workshop-Samstag für Alt und Jung (14.11.). Im Dezember das Rorateam der Frauengruppe mit anschließendem Frühstück (12.12.) und das Verteilen des Friedenslichtes beim Klopfasingen (20.12.).

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie Terminverschiebungen oder Änderungen des Veranstaltungsortes werden zeitnah bekannt gegeben.



Sorgten für gute Stimmung beim Faschingskranzl. Die Schwindkirchener Burschengarde.

Tanzen bis zum umfallen

Faschingskranzl im Gasthaus Boschner

Maitenbeth (ri) - DJ Kilian heizte beim Faschingskranzl der Katholischen Frauengruppe Maitenbeth die Stimmung dermaßen an, dass einige zum Schluss die Tanzfläche gar nicht mehr verlassen wollten. Anneliese und Hildegard begeisterten mit ihrer Sketcheinlage über ein „Blind Date“ und die Vorstandschaft hatte eine unterhaltsame, musikalische Darbietung mit fantasievollen Gestalten

einstudiert. Höhepunkt aber war der Auftritt der Schwindkirchener Burschengarde, die mit teils atemberaubenden, akrobatischen Tänzen und einer gekonnt professionellen Show das Gasthaus Boschner zum Brodeln brachte. Originell verkleidete Gruppen, aber auch viele einzelne Masken von ganz jung bis ins betagte Alter tummelten sich auf der Tanzfläche und genossen Fasching pur.

Autorisierter Fachhändler
...die Holzprofis

Holz Schiller

RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN

Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF



Benno Moser

**Bagger-Arbeiten
und LKW 7,5 t**

Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufsbekleidung

von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Sweat Shirtjacken
- Hemden
- Winterjacken

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt
an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Tel.: 08076 - 885 79 81

Fax: 08076 - 885 79 82

E-Mail:
info@bschmidbauer.de

Auch für Clubs
und Vereine

Mein Hobby ist meine Frau

Alfred Reckermann feierte 80. Geburtstag

Maitenbeth (ri) - „Mein Hobby ist meine Frau. Mein Kalender ist fast nur gefüllt mit Terminen, die ihr möglichst viele Möglichkeiten bieten, sich in Bewegung zu halten“, sagt Alfred Reckermann, der jetzt bei bester Gesundheit und geistiger Frische seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Alfred Reckermann wurde in Unna in Westfalen geboren, ist dort mit zwei Brüdern und einer Schwester aufgewachsen und zur Schule gegangen und hat anschließend den Beruf des Malers erlernt. 1965 hat er in Rottach Egern, bei der Arbeit in einem Gästehaus, Hildegard Maier vom Broamösl in Maitenbeth kennengelernt, 1969 wurde in Eßbaum beim damaligen Bürgermeister Steinweber standesamtlich geheiratet. Die kirchliche Trauung und die Hochzeitsfeierlichkeiten fanden in Birkenstein statt. Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor, ein Enkelkind folgte. Gemeinsam ha-

ben sie anschließend in Kreuth 25 Jahre lang eine Hausmeisterstelle geführt. Insgesamt hat Alfred Reckermann 40 Jahre, also die Hälfte seines Lebens, am Tegernsee verbracht. Von 2000-2003 bauten sie sich dann am heutigen Kapellenweg, fast ausschließlich in Eigenleistung, ein Eigenheim.

Ein Haus gebaut ohne Kran und Bagger

„Ich habe dazu weder einen Kran noch einen Bagger gebraucht, alles wurde mit Handarbeit erledigt, was heute kaum mehr vorstellbar ist“, erinnert er sich. 2012 hat seine Frau einen schweren Oberschenkelbruch erlitten, ist seitdem auf fremde Hilfe angewiesen und er ist in erster Linie damit beschäftigt, für sie da zu sein und alles zu tun, damit sie einigermaßen laufen kann. „Bewegungstherapie im Krankenhaus, Gymnastik, Krafttraining, Schwimmen oder

Treffen in einer Selbsthilfegruppe stehen fast jeden Tag auf dem Programm. Dazu kommt noch die Hausarbeit. Langweilig wird es mir nie, aber das hält jung“, erzählt Alfred Reckermann. Wenn sie Erholung davon brauchen, ziehen sie sich zurück in eine Wohnung bei ihrem Sohn am Tegernsee. „Früher habe ich neidisch auf die Fremden beim Bergwandern, Radfahren oder Spazierengehen geschaut, heute genieße ich das alles selbst in vollen Zügen, wenn ich meine Frau für ein paar Stunden in der Obhut von meinem Sohn weiß“. Wann immer es geht, animiert er aber seine Frau auch selbst zum Gehen. Schloss Schwindegg, Schloss Taufkirchen, der Eberberger Forst, aber



Der gelernte Maler, Alfred Reckermann verbrachte 40 Jahre am Tegernsee

auch das nahegelegene Haag sind dann die bevorzugten Ziele. „Wir haben dabei keinerlei Probleme mit unserer Zeit, das Tempo gibt sie vor und wenn sie nicht mehr kann, dann setzen wir uns einfach hin“, sagt er.

Kfz- und Landtechnik

Oettl

GmbH & Co. KG



1a autoservice

Autoglas

Nächste Hauptuntersuchungen:
03.03./17.03./07.04./21.04.



- Austausch von Front-, Heck- und Seitenscheiben
 - Fachmännische Montage
 - Steinschlagreparatur kostenlos*
 - Versicherungsabwicklung
- * nahezu alle Versicherungen übernehmen die Reparaturkosten bei Teilkasko

Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Sonnenschutztechnik Robert Guder



Markisen • Jalousien
Rollläden • Insektenschutz
Terrassendächer

83544 Albaching • Wasserburgerstraße 7
r-guder.de • 08076-88 98 555 • 0176-20 69 21 65

Franz Spötzl GmbH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2
83539 Forsting

Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Bäckerei Glück Cafe & Konditorei



Unsere Brotsorten werden
ausschließlich mit

**hausgemachtem Natursauerteig und
ohne chemische Zusätze hergestellt.**

Täglich ein gutes Stück vom Glück

Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15

Super Stimmung im Fasching

Kinderfasching ein Hit dank Kita Löwenzahn

Pfaffing - Da waren sie wieder – die Engerl und Deiferl, die Prinzessinnen und Cowboys, die Vampire, Räuber, Robin Hoods und Indianer. Der Elternbeirat der Evangelischen Kindertagesstätte Löwenzahn in Pfaffing hatte mit der AG Fasching unter dem Vorsitzenden Matthias Lindner jetzt wieder zum großen Pfaffinger Kinder- und Familienfasching in den Gemeindesaal eingeladen. Auch die Papas und Mamas kamen zur Freude der Jüngsten zum Teil phantasievoll gekleidet und geschminkt. Es war eine Rekordbeteiligung von insgesamt 416 Kindern und Erwachsenen. Für das Leibliche Wohl war bestens gesorgt. Und auch die Pizza, die es zum ersten Mal gab, wurde

bestens angenommen. Dank des Teams um Markus Bayreuther von der Tullinger Hafnerei aus Ebrach. Es gab beste Musik dank DJ Peter (Höfner) und der fröhliche Clown Matthias (Opieka) moderierte, was die Guadln hergaben.

1.500 Lose brachten das Glück

Groß und Klein ließen es sich bei Spielen, Späßen und Tänzen gutgehen – kurzweilig war der Nachmittag!

Alle 1.500 Lose wurden im Namen der Kinder verkauft – mit großen Preisen wie einem Tretbulldog, einer Kinder-Küche von der Firma Miele, tollen Gutscheinen und vielem mehr.



Nicht zu vergessen, die Hot Socks aus Ramerberg traten mit ihrem neuen Programm unter starkem Beifall auf.

Ein großer Dank geht an dieser

Stelle an alle Helfer und Spender, die zum Gelingen des schönen Festes beigetragen haben.

Matthias Lindner

Klärbär Abwassertechnik



- * Wartung von Kleinkläranlagen
- * Reparatur und Verkauf von Kläranlagen und Hebeanlagen
- * Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsleitungen (Regenwasser / Kanal)

Klaus Madersbacher Fislarn 6 83562 Rechtmehring
Tel 080732 374083 Fax - / 374082
Mail : Madersbacher@albaching.de

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!



PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN

Albaching

Dr. Sandra Ziermann

Fachtierärztin für Pferde

Schulmedizin & Alternative Medizin

24 Stunden Notdienst:

0152/59 50 51 64

www.pferdepraxis-ziermann.de

Die Wahrheit ist...



... dass unsere Nahversorger auch Orte der Begegnung sind. Was fehlt uns, wenn es diese Treffpunkte nicht mehr gibt?



**Nahversorgung
fördert die Gemeinschaft!**

Lohnunternehmen Stadler GbR



Gülleausbringung –
bodenschonend mit
modernster Technik

Kontakt:

Josef Stadler

0173/3915968

www.lohnunternehmen-stadler.de

info@lohnunternehmen-stadler.de



Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagenonner Josef, Strohereith 1, 83564 Soyen

Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit

Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:

- telefonischer Auftrag unter 08076 /
8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 17:00 - 18:00 Uhr
(nur nach Kinderkirche)
So: 9:00 - 10:30 Uhr
Tel: 08076 - 8892270

Wertstoffhof (Winterzeit):

Do: 16:30 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Gem.-Referent Kafka:

Mo: 9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo, Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (1., 3., 5. So im Monat)
9:00 Uhr (2., 4. So im Monat)
Gebet für Kranke: Do: 19:00 Uhr

**GEMEINSAM GEGEN
GLEICHGÜLTIGKEIT!**
SCHENKE LEBEN - SPENDE BLUT

Blutspendetermine des Bayerischen Roten Kreuz:

3. April - Haag
Bürgersaal, Münchener Str. 36
16 Uhr - 20:30 Uhr

8. April - Ebersberg,
BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 Uhr - 20 Uhr

26. März - Wasserburg
Grundschule, Am Gries 1
16 Uhr - 20:30 Uhr

Reichtmehring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:

So: 9:30 - 11:00 Uhr
Di: 18:00 - 19:00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Reichtmehring:

Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)

Pfarrbüro Maitenbeth:

Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:

Do: 16:00 - 17:00 Uhr
Fr: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:

Mi, Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de



Altes funktionstüchtiges SABA
Röhrenradio günstig abzugeben.

Anfragen per Mail an
nb-verein@albaching.de

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Di, Fr: 13:00 - 17:00 Uhr

Daumoser / Bäckerei, Poststelle,
Albaching:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

Daumoser / EDEKA und Lotto-
Annahmestelle, Albaching:

Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: Nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Reichtmehring:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:

täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Kalteneck:

Mo, Do, Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Di: 11:00 - 14:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Orthopädische Schuhtechnik

Kieswimmer & Schmitz:

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
(Edling) 14:00 - 18:00 Uhr
Mi & Sa Nachmittag geschlossen

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
(Wbg) 14:00 - 18:00 Uhr

Metzgerei Stechl, Albaching:

Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:

Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oetli, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Di bis Sa 17-23 Uhr,
So 11-14 Uhr und 17-23 Uhr

RSA-Bank, Geschäftsstellen
Albaching und Reichtmehring:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:

Di, Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr

Die Münchener Boulevard Möbel GmbH
ist ein weltweit führender Gartenmöbelhersteller
mit Sitz in Forsting

Seit der Gründung im Jahr 1954 entwickeln wir Möbel von höchster Qualität.
Das daraus resultierende Know-how setzt MBM heute
international mit den besten Fachkräften ein, um einzigartige Welten und
Raumkonzepte zu gestalten.

Wir suchen zur Verstärkung unseres aktiven Teams in Pfaffing (Forsting)

ab sofort

Mitarbeiter (m/w) für unseren
Sonderverkauf (Vollzeit)

Bei Interesse Telefon Herr Schiller: 0171 / 215 18 97
Münchener Boulevard Möbel GmbH | Steinbuchstr. 3 | 83539 Pfaffing-Forsting

MBM
seit 1954

BAUGESCHÄFT



- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

- Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286

Obersteppach 4b • 83533 Edling

www.bau-gruber.de

Wissenswertes

Der Bürgermeister

Am 15. März wird in den Kommunen in Bayern gewählt. Viele Gemeinden sind auf der Suche nach einem neuen Bürgermeister. Dieses Amt hat bereits eine lange Geschichte. Schon im 13. Jahrhundert standen Bürgermeister an der Spitze von Stadträten und hatten sowohl die Polizeigewalt, als auch die Befugnis als Richter bei Bagatelldelikten zu urteilen. Die Bürgermeister wurden aus dem Kreis der Patrizier oder aus den Zünften vom Stadtherrn oder vom Stadtrat erwählt. Auch in den Dorfgemeinden wurden die Amtsinhaber aus der bürgerlichen Oberschicht gewählt, häufig auf Lebenszeit. Im Dorf hatten die Bürgermeister viele Verwaltungsfunktionen und kümmerten sich als Gemeinbeschreiber und -rechner zum Beispiel um die Umsetzung von übergeordneten Beschlüssen. Im 17. und 18. Jahrhundert verkam die Wahl dann nach und nach zur Formsache. Die Bürgermeister waren nun vom Stadtherrn ernannte Beamte und waren ihm untergeordnet. Erst seit dem 19. Jahrhundert werden sie wieder, so wie wir es heute kennen, direkt von den Gemeindegliedern gewählt. Die Amtszeit der Bürgermeister ist in Deutschland je nach Bundesland unterschiedlich, in Bayern beträgt sie sechs Jahre. In dieser Zeit ist der Amtsinhaber der gesetzliche Vertreter der Gemeinde und der Dienstvorgesetzte der Mitarbeiter in der Gemeinde. Das bedeutet jede Menge Arbeit, die in Gemeinden mit weniger als fünftausend Einwohnern ehrenamtlich neben dem Beruf ausgeübt wird. Auch in vielen anderen europäischen Nachbarländern gibt es ebenso historisch gewachsen die Ämter des Gemeindepräsidenten, Ortsvorstehers oder Majors mit ähnlichen Aufgaben. In diesem Sinn, viel Glück unseren beiden Kandidaten bei der diesjährigen Wahl.

(ju)



März 1995:

Neuer Soli-Vorstand: Nach 43 Jahren stellte sich Florian Trautbeck nicht mehr als Erster Vorstand der Soli zur Verfügung. Als Nachfolger wurde Christoph Huber gewählt. Neuer Stellvertreter wird jetzt Florian Trautbeck, Kassier bleibt Fred Trautbeck und neuer Schriftführer ist Helmut Edhofer.

Zwei Baugebiete: Zur Dekkung des dringenden Bedarfs beschloss der Gemeinderat die Ausweisung der Baugebiete „Diebergfeld“ mit 38 Parzellen und „Am Anger“ mit sechs Einfamilienhäusern und drei Doppelhäusern.

Neuer Abteilungsleiter Willi Oberland: Bei der Abteilungsversammlung am 16. März 1995 wurde Willi Oberland zum neuen Abteilungsleiter der Albachinger Stockschützen gewählt. und löste damit Ludwig Ettmüller ab, der nach zehn Jahren nicht mehr kandidierte.

März 2000:

Neuer Punktrekord: Hans Raab aus Berg gewann das 11. Königskegeln des Theater- und Musikvereins vor Boysi Gugg und Harald Simon und erzielte noch nie dagewesene 83 Punkte.

427 Mitglieder: Der SV Albaching beschließt auf seiner Mitgliederversammlung die Einsetzung einer Kommission für geplante Strukturveränderungen im Verein. Die Mitgliederzahl ist beim bisherigen Rekord von 427 angelangt, als neues Angebot gibt es das Kinderturnen in der Alpicha-Halle.

Umbau beschlossen: Der Albachinger Gemeinderat beschließt den Umbau des damals noch im Schulhaus befindlichen Kindergartens, damit eine dritte Gruppe eingerichtet werden kann. Möglich wird das ganze durch die Umnutzung eines bisher als Klassenzimmer genutzten Raums der Schule. Die Kosten werden auf etwa 150.000 Mark geschätzt.



März 2010:

Unter 20 Prozent Wahlbeteiligung: Bei den Pfarrgemeinderatswahlen haben nur 215 von 1.104 Wahlberechtigten ihre Stimme abgegeben. Die meisten Stimmen erhielten Gabi Bauer, Waltraud Gugg und Rosmarie Wagenstetter.

Bachaufweitung fertig: Trotz Schneepause wurde die Bachaufweitung am Maibaum im März fertiggestellt (siehe Foto).

Ein Feuer und sieben Einsätze: Bilanz zog die Feuerwehr bei ihrer Hauptversammlung am 22. März. Vor 54 Teilnehmern war die Ernennung von Jakob Moser und Karl Seidinger zu Ehrenmitgliedern einer der Höhepunkte. Dem Bericht von Kommandant Herbert Binsteiner war zu entnehmen, dass die Wehr insgesamt sieben Einsätze absolvierte. Dazu kamen Ordnungsdienste, 15 reguläre Übungen, Leistungsabzeichen und vieles mehr. (fk)

BUCHTIPP

der Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten: Di: 16 bis 18 Uhr
Sa: 17 bis 18 Uhr (nur nach Kindergottesdiensten)
Tel. 8892270 So: 9 bis 10:30 Uhr



Ein Lächeln ist der schönste Dank

Der Steckbrief:

Name, Vorname: Kleindienst, Kevin
Spitzname: Kev
Wohnort, Adresse: Hohenlindener Str. 2
Familienstand, Kinder: Single
Geburtsort, Alter: Dessau, 22 Jahre
Beruf: Friseur
Charakter: ruhig, humorvoll
Sternzeichen: Stier
Augenfarbe: Braun

Persönliches:

Lieblingsspeise: Döner
Lieblingsgetränk: Cola
Lieblingsbiersorte: Forstinger
Lieblingssänger: Apache 207
Lieblingslied: Roller
Lieblingswirtschaft: Kalteneck
Hobbies: Fußball, Football, etwas Fitness
Lieblingskleidung: Jogginghose
Lieblingfilm: Scrubs

Das Gespräch:

Was wärst du gerne geworden?
 Friseur oder Kellner.

Was wünschst du dir persönlich am meisten?
 Eine bessere Kommunikation in unserer Gesellschaft.

Was wünschst du dir für Oibich am meisten?
 Einen Dönerladen, eine Bar.

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?
 Auf jeden Fall meine Gang.

Was würdest du machen, wenn du ein Jahr Urlaub hättest?
 Mich langweilen, weil ich gerne arbeite.

Was magst du überhaupt nicht?
 Menschen die zu schnell beleidigt sind, ich bin nämlich ein direkter Typ und hinten rum geht bei mir gar nicht. Merke ich so etwas, dann ist mir egal wer vor mir steht, Mama oder Chef.

Könnest du dir vorstellen, woanders zu wohnen?
 Nein, das habe ich schon.

Bei welchem Ereignis wärst du gerne dabei gewesen?
 Beim Mauerfall 1989.

Wie sieht deine Traumfrau aus?
 Humorvoll, gepflegt, selbständig.

Mit welcher Person würdest du ein Streitgespräch führen?
 Mit meiner Mama in der Hoffnung irgendwann zu gewinnen. Sie kann meinen Namen noch heute so betonen, dass ich vor ihr stramm stehe.

Welche Ereignisse haben dich am stärksten geprägt?
 Mein Umzug nach Bayern und der HSV-Abstieg.

Nach welchen Kriterien gestaltest du dein Leben?
 Macht's keinen Spaß, macht's keinen Sinn.

Wie lautet dein Lebensmotto?
 Let's have some fun.

Wie würdest du dich selbst beschreiben?
 Ich bin eher ein ruhiger Mensch, nicht nachtragend. Am Wochenende gehe ich gerne feiern. Dafür stehe ich gut gelaunt von Dienstag bis Samstag im Geschäft. Außerdem kann ich nur kurzfristig planen, ich lebe im Hier und Jetzt. Somit bin ich eher spontan, mit einem engen Verhältnis zu meiner Mutter, ihrem Lebensgefährten und zu meinem Chef. Sport schaue ich mir im Moment mehr an, will aber evtl. wieder aktiver werden, im Fußball z.B..

Über welche Wege und wann bist du nach Oibich gekommen?
 2003 ist meine Mama mit mir arbeitsbedingt, von Dessau (auch Junkerstadt genannt), nach Bremen gezogen. Ihre Jugendliebe lockte sie dann 2009, hierher nach Oibich. So kamen wir hier an. Sehr schnell wurde ich hier aufgenommen, wie ich bin. In Bremen erinnere ich mich, war man viel kühler, reservierter, dabei war ich ein normales Kind. Unaufgeräumtes Zimmer, redet viel usw..

Wie geht das mit dem HSV Fan in dir und dem Fußball in Oibich?
 Mit Humor kann man ganz viele Dinge lösen. Ich fahre eben nicht



Kevin Kleindienst ist mit Leib und Seele Friseur

mit zum Fußballspiel der Bayern und beim Stern des Südes singe ich nie mit. Ich war auch schon in Bremen HSV Fan.

Kannst du dir vorstellen von hier weg zu gehen?

Nein, denn ich hatte nie ein Heimatgefühl, habe andererseits viel gesehen durch meine vielen Umzüge. Aber nur hier fühle ich mich heute wohl. Ich bin hier erwachsen geworden, habe hier Sicherheit ohne Angst was morgen passiert. Ich will mir sonntags eine Pizza beim Kreuzwirt holen und dort den Stammtisch grüßen. Wird dann z.B. zurück erwidert: „Ah, der Herr Friseur.“, dann wird mein Gefühl noch stärker.

Wie bist du darauf gekommen Friseur zu werden.

Eigentlich wollte ich das gar nicht, dann machte ich ein Praktikum und so traf ich meine Entscheidung für diesen Beruf. Weil ich an den Wochenenden gerne feiern gehe und dann am Montag frei habe, passt es auch ganz gut. Es gibt Leute, die belächeln mich, aber der Job muss mir Spaß machen. Ich stehe lieber mit einem Lächeln auf, als mit einer schlechten Laune, denn diese zieht sich durch den ganzen Tag. Meine früheren Klassenkameraden wechselten ihren Job zum Teil schon zum dritten Mal. Haben die jetzt endlich, was sie immer wollten?

Wie würdest du deinen Job heute definieren?

Sauberer, abwechslungsreicher Handwerksberuf. Wichtig sind eine kreative Ader und eine Vertrauensbasis auf Augenhöhe zum Kunden. Ein mitreißender Beruf im positiven, wie auch im negativen Sinne. Denn 10 Kunden

erzählen dir heute, wie toll sie es haben und wie gut es ihnen geht. Doch morgen kommen vielleicht 3 andere, die dir von ihrer schlimmen Diagnose oder Krankheit erzählen.

Männer sind oft gegen diesen Beruf, es wird geäußert, man wäre kein richtiger Mann. Ich kann nur an meine Ausbildungszeit zurück denken, frage: „32 Männer in einer Klasse, oder 31 Frauen und ich, was ist besser?“

Wie wichtig ist dir ein gutes äußeres Erscheinungsbild?

Da habe ich Erinnerungen an Tage nach dem Feiern (Schlafmangel und Alkoholkonsum). Wie siehst man da aus, ich kann helfen. Aber nur, wenn der Mensch mir gegenüber das möchte. Ich würde niemandem etwas aufzwingen.

Was ist für dich eines der größten Komplimente?

Wenn z.B. ein Kunde oder eine Kundin bei mir an der Kasse steht, sich ein letztes Mal zum Spiegel umdreht um zu kontrollieren, dann kommt ganz kurz ein Lächeln und man geht auseinander. Da brauche ich nicht einmal mehr Worte. Das ist wie Lohn.

Was ist dein Ziel?

Oibichna denken: „Der macht hier das nächste Friseurgeschäft im Ort.“ Doch ich denke im Moment nicht daran. Irgendwann möchte ich gerne reifer werden und nichts bereuen. Ich mag kein alter verbitterter Mensch sein.

Ein Witz zum Schluss: Was ist weiß und tut weh, wenn es ins Auge kommt? Antwort: Ein ICE.

Vielen Dank für das Gespräch
 Marcel Sitz / Günter Haller

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do. 05. März
Do. 19. März
Do. 02. April

Papier „chiemgau recyc.“

Mo. 16. März

Papier „remondis“

Do. 19. März

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	18
Autohaus Huber, Wasserburg	22
Bachmeier, Allianz	27
Bäckerei Daumoser GmbH	8
Baugeschäft Freiburger	32
Birkmaier, Elektro	16
Borst, med. Fußpflege	24
Egger, Spenglerei	17
Eggerl, Fahrschule	3
Fenster Rappolder	29
FIAT Müller	12
Fliesen Lipp	7
Forsting, Brauerei	16
Friesinger, Geflügel & Honig	25
Fußstetter, Zimmerei	19
Ganslmeier, Schreinerei	5
Gartengestaltung Achatz	16
Gasthaus Kalteneck	10
Ge-Service-Dienstleistungen	9
Glück, Bäckerei	30
Grandl, Heizung - Sanitär	23
Guder Sonnenschutz	30
Hangl Katrin	16
Hanslmeier & Meyer, Fenster	23
Kfz Rugge	23
Kieswimmer&Schmitz,	
orth. Schuhtechnik	27
Komorek, Fußpflege	5
Krieger Landhandel	4
Lohnunternehmen Stadler	31
Madame Chocolat	16
Madersbacher, Kläranlagen	27,31
Malermeisterbetrieb Kost	14
MBM Forsting	26,32
Moser, Baggerbetrieb	29
Oettl, Landmaschinen & Kfz	30
Ostermaier, Heizung/Sanitär	4
Pizzeria ROMA	18
Raab, Zimmerei	10
Rad, Trachtenschmuck	16
Sanftl, Bautechnik	25
SAS, Veranstaltungen	3
Schefthaler, Montage	17
Schmid, Landtechnik	14
Schmidbauer,	
Berufsbekleidung	29
Schreinerei Nagl	19
Seidinger, Schreinerei	9
Seidinger, Wildspezialitäten	7
Sewald Hans-Jörg Statik	7
sonnenklar Reisebüro	24
Spötl, Heizöl	30
Stechl Metzgerei	20
Trauerbegleitung Wagensohner	31
Wimmer, Getränke	8
Wimmer, Landschaftsbau	25
Ziermann Pferdepraxis	31



Albaching

März

- Fr. 6.03. Weltgebetstag, kfd, Kirche, 13:30 Uhr
Jahreshauptversammlung, kfd, Kalteneck
Kini-Kegeln, TMVA, Pfarrheim Rechtmehring, 19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung, Männerkongregation, Pizzeria Roma, 20 Uhr
- Sa. 7.03. Aktion Rumpelkammer, KLJB, 8 Uhr
Spielzeugflohmärkt, Kinderhaus, Bürgersaal, 9 Uhr
- So. 8.03. Schülerkonzert, TMVA, Bürgersaal, 14 Uhr
- Mo. 9.03. Jahreshauptversammlung, OGV, Kalteneck, 20 Uhr
- Di. 10.03. Gemeinderatssitzung, GDE, Gemeindehaus, 19:30 Uhr
- Mi. 11.03. Seniorennachmittag, Pfarrei, Gemeindehaus, 14 Uhr
Jahreshauptversammlung, SVA-T, Tennisheim, 19:30 Uhr
- Do. 12.03. Firmung in Albaching
- Sa. 14.03. Obstbaum-Schneidekurs, OGV, Binderweg 3, Berg, 13 Uhr
- So. 15.03. Kommunalwahlen, Gemeinde, 8-18 Uhr und Buchausstellung in der Schul-Aula
- Mo. 16.03. Jahreshauptversammlung Feuerwehr, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
- Di. 17.03. Senioren- und Behinderten-Treff, Senioren (GDE), Gemeindehaus, 15 Uhr
- Do. 19.03. Vereinsfeier zum Jubiläum, Soli, Kreuzwirt, 19:30 Uhr
- So. 22.03. Frühjahrshauptfest in Altötting, MMC, Pfarrheim, 7:30 Uhr
- Mo. 23.03. Cursillotreffen bei Familie Miller, Cursillo, Oberhub, 18 Uhr
- Di. 24.3. Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrheim, 20 Uhr
- Do. 26.03. Dekanatsfrauentag, kfd, Kirche
- Fr. 27.03. JHV Radsport / Triathlon, SVA-R, ROMA, 19 Uhr
- Sa. 28.03. 10-Jahre-Jubiläumsfeier (nur Mitglieder), Bayern Freunde, Kalteneck, 18 Uhr
- So. 29.03. Führung Ohel Jakob Synagoge, KLB, München, 16 Uhr
- Di. 31.03. Bürgerversammlung der Gemeinde Albaching, Bürgersaal, 19:30 Uhr

April

- Fr. 3.04. Vereinsmeisterehrung, SGA, Kalteneck, 20 Uhr
- Sa. 4.04. Ostereierschießen (bis 17 Uhr), SGA, Schützenheim, 13 Uhr
- So. 5.04. Ostereierschießen (bis 17 Uhr m. Preisverleihung), SGA, Schützenheim, 10 Uhr
- Mi. 8.04. Seniorennachmittag, Pfarrei, Gemeindehaus, 14 Uhr
- Do. 9.04. Steckerlfischessen, SVA-S, Sportheim, 15 Uhr
- Fr. 10.04. Steckerlfischessen, SVA-F, Sportplatz, 15 Uhr
Schafkopfturnier, SVA-S, Stockheim, 19 Uhr



Rechtmehring

März

- Do. 5.03. VG Schießen der Schützenvereine (bis 8.3), Korbinianschützen, Schützenheim
- Fr. 13.03. 2. Königsschießen, Korbinianschützen, Schützenheim
- Sa. 14.03. Starkbierfest, SCR, Sportheim, 18:30 Uhr
- So. 15.03. Kommunalwahlen, Gemeinde, Schulaula, 8 bis 18 Uhr
- Do. 19.03. Tag der ewigen Anbetung, MMC, Kirche, 14 Uhr
- Fr. 20.03. JHV, Frauengruppe
3. Königsschießen, Korbinianschützen, Schützenheim
- So. 22.03. Frühjahrshauptfest in Altötting, MMC, Pfarrheim, 7:30 Uhr
- Mi. 25.03. Bürgerversammlung, Gemeinde, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
- Fr. 27.03. Königsfeier, Korbinianschützen, Schützenheim

April

- Fr. 3.04. Kreuzwegandacht, MMC, Kirche, 19:15 Uhr
- Sa. 5.04. Radiessen mit Kaffee und Küche Gartenbauvereins
- Fr. 17.04. Meisterfeier mit finalem Schießen der Korbinianschützen Rechtmehring



Maitenbeth

März

- Fr. 6.03. Katholische Frauengruppe, Weltgebetstag anschl. Jahreshauptversammlung
- Sa. 7.03. Starkbierfest des FC Maitenbeth, Mehrzweckhalle, 18 Uhr
- Do. 12.03. Jahreshauptversammlung, VDK, Brandstätt, 20 Uhr
- Mo. 16.03. Vortrag „Homöopathie“, Pfarrheim
- Sa. 21.03. Jahreshauptversammlung der Stockschiützen, Vereinsheim, 20 Uhr
Musikantenstammtische, Gasthaus Boschner, 19 Uhr

April

- Do. 2.04. Bußandacht

Sprichwort wohl zu wörtlich genommen

Fußabdrücke an der Wand heizen Spekulationen an

Albaching (gm) - „Da könnte ich die Wand hochgehen!“ Dieser umgangssprachliche Ausdruck findet sich im deutschen Wortschatz und bedeutet, dass sich jemand über etwas aufregen muss, ja erzürnt über etwas ist.

Im Gewerbegebiet am Dieberg nahm dieses Sprichwort wohl jemand allzu wörtlich. Es sind zahlreiche beschuhte Fußabdrücke an der Wand zu sehen, wie das allerdings von statten gehen kann, das verwunderte die Redakteure gewaltig.

Günter Ganslmeier entdeckte die Wand mit besagten Fußabdrücken beim Spaziergehen, machte nebenstehendes Foto und berief unverzüglich eine Sitzung des Redaktionsrates ein.

In dieser eilends einberufenen Sondersitzung wurde eifrig diskutiert, wie so etwas nur überhaupt möglich sein kann. Da wird die Physik ad absurdum geführt. Schlimm genug dass sich viele nicht an Geschwindigkeitsbegren-



Im Gewerbegebiet in Albaching ging offensichtlich jemand die Wand hoch. Die staubigen Abdrücke stammen tatsächlich von beschuhten Füßen.
Foto: Günter Ganslmeier

zungen halten, aber dass jetzt auch noch die Gesetze der Schwerkraft ignoriert werden, schlägt dem Fass den Boden aus, so die einhellige Meinung. „Wo kommen

wir denn da hin? Was kommt als nächstes? Gilt dann die schwache und die starke Wechselwirkung auch nicht mehr und die Atome fliegen uns um die Ohren? Das ist

Kurz vor Schluss...

... besannen sich die Korrekturleser und Redakteure auf die Fastenzeit. An diesem Korrektursonntag wurde gefastet, zumindest was Brotzeit und Knabberzeug betraf. Nur eine Dose Erdnüssen wurde geöffnet und unter allen Anwesenden geteilt. Und nur eine Schachtel Pralinen!

Bis Dienstag gibt es nichts mehr, aber dann steht wieder Brotzeit am Ausfahrabend an. Ob die fleißigen Helfer beim Nasenbach-Magazin bis dahin weiter fasten, können wir nicht überprüfen, wir gehen aber davon aus! (uv/gm)

doch alles Quarks“, polterte einer der Redakteure. Am Ende der Sitzung musste man die Tatsache wohl einfach akzeptieren. Günther Müller merkte noch an, dass er selber auch die Wände hoch gehen würde, wenn er grüne Fenster hätte.

Genauer Hergang noch völlig offen

Ermittlungen laufen bereits auf Hochtouren - SoKo gegründet

Albaching (gm) - Da waren sogar wir hartgesottenen Redakteure überrascht. Ein Toilettenhäuschen auf dem kleinen Kreisverkehr und das auch noch in der eigentlich „staaden“ Zeit nach dem Fasching. Es wurde eigens eine SoKo einberufen, um die genaueren Umstände zu recherchieren.

Da staunten wir Redakteure, als wir dieses Foto zugespielt bekamen. Mitten auf dem Albachinger Kreisverkehr, also auf dem kleinsten der ganzen Kreisverkehre und auch zweitältesten, stand ein Toilettenhäuschen.

Wie mag das wohl dahin gekommen sein werden sie sich, werte Leser, jetzt vermutlich fragen. Wir fragten uns das auch und so wurde die Sonderkommission Toilettenhäuschen-Kreisverkehr-Vorfall einberufen. Es haben sich alle Korrekturleser für diese SoKo gemeldet und keiner wollte mehr

Korrekturlesen. War doch dieses Ereignis irgendwie spannender als die Buchstaben.

So waren flugs auch einige Theorien zum Hergang vorhanden: Möglicherweise handelt es sich um Sturmschäden, blies der Wind doch die letzten Wochen über ordentlich durch die Gegend und hat auch manch anderes von seinem angestammten Platz verweht. „Vom Winde verweht“ sozusagen. Eine weitere Theorie besagte, dass wohl noch ein paar versprengte Jocken den Heimweg nach den Faschingsumzügen noch

nicht gefunden hatten. Und so hatten sie sich diesen Jux erlaubt, diese Narren.

Sachdienliche Hinweise können

an die Redaktion gesendet werden, am besten per E-Mail (SoKo-Toilettenhäuschen-Kreisverkehr-Vorfall@nasenbach.de)



Gegenstand der Ermittlungsgruppe Toilettenhäuschen-Kreisverkehr-Vorfall: Das Toilettenhäuschen in seiner ganzen Pracht.

Foto: Georg Barth

Was war los mit dem „e“?

Redaktionssitzung fördert Ungewöhnliches zu Tage

Albaching (gm) - Fehler schleichen sich leider immer ein, doch die Häufung im Februar von falsch Platzierten „e“ war deutlich über dem statistischen Mittel. Noch öfter fehlte der Buchstabe gar komplett. Wir hatten eiligst

alle Tastaturen im Redaktionsbüro geprüft: Das „e“ ist vorhanden, wurde wohl nur nicht oft genug benutzt. Deshalb reichen wir an dieser Stelle ein paar nach:

eeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeee